

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 21 | 22
6. OKTOBER – 2. NOVEMBER



**1874 – SOLOTHURNER
SCHICKSALSJAHR**

Seite 4

125 JAHRE KAB

Seite 2

WAS MICH BEWEGT – KULTURWANDEL

Misserfolge transparent zu machen, verlangt Mut und Reife. Spätestens seit den Siebzigerjahren wurde in der Luftfahrt ein Kulturwandel zugunsten einer wirksamen Fehlerkultur angestoßen. Es gibt dazu strukturierte Formate: Fehlergriffe werden offen und direkt angesprochen, alternative Handlungsmöglichkeiten auf Basis der bestverfügbaren Informationslage analysiert, Berichte über Unfälle oder Beinahe-Unfälle detailliert aufbereitet und zur Pflichtlektüre für alle Pilotinnen und Piloten gemacht.

Manche Unternehmen und Institutionen, darunter auch Kirchen, zeigen bezüglich effektiver Fehlerkultur noch gewisse Luft nach oben. Einerseits haben einige Personen in einer Leitungsposition Angst, an Reputation zu verlieren, wenn ihre Entscheidungen korrigiert werden müssen, andererseits sind wohl Mitarbeitende zu wenig motiviert, um ihre Probleme und Störfaktoren transparent zu machen. Sind aber nicht auch im kirchlichen Bereich Crew-Feedback, offener Austausch im Team oder eine schriftliche Aufbereitung der Sachlage möglich?

Ein Kulturwandel kann mehrere Jahre dauern: Bereits die kleinen Massnahmen und Schritte helfen jedoch, bildlich gesprochen, an Flughöhe zu gewinnen.



WIESLAW REGLINSKI
OFFIZIAL



David Heide / Unsplash

Chance Kirchengesang

Das Kirchengesangbuch KG von 1998 soll durch neue Gesangsmedien abgelöst werden. Erwartet wird ein neues Gesangbuch, welches mit digitalen Möglichkeiten, wie beispielsweise einem Gottesdienstplaner, Beamer-, Smartphone- und Tabletfunktionen ergänzt wird. Das Experiment «Singen ab Smartphone/Tablet» wurde in verschiedenen Pfarreien durchgeführt. Aktuell finden in verschiedenen Regionen der Deutschschweiz Workshops statt. Als Ergänzung gibts auch eine Onlineumfrage zur KG-Evaluation, an der alle Interessierte teilnehmen können. Weiter Informationen zur Onlineumfrage finden Sie unter www.jubilate.ch/mitwirkung.

125 JAHRE KAB

Die Christliche Sozialbewegung KAB pflegte an ihrer Jubiläumsfeier in St. Gallen Gemeinschaft und Besinnung und setzte sich sozialetisch auseinander. 1899 war in St. Gallen der allererste Katholische Arbeiterverein gegründet worden. Die Kirche hatte auf die radikalen Veränderungen infolge der industriellen Revolution und auf die Nöte von Fabrikarbeitenden und ihren Familien geantwortet: Sie initiierten genossenschaftliche Selbsthilfeeinrichtungen und halfen, überkonfessionelle Gewerkschaften zu gründen (390 Sektionen und 35 000 Mitglieder in den besten Zeiten). Als «Christliche Sozialbewegung KAB» wirkt sie bis heute hilfreich und lebensnah in die Gesellschaft hinein. Auch die Jubiläumsfeier diente nicht lediglich der Rückschau und ging der Frage nach: Wie ist Wohlstand ohne schädliches Wachstum realisierbar? *Theo Bühlmann*



Christliche Sozialbewegung KAB/BSG

Tagungszentrum Pfälzkeller im Klosterbezirk St. Gallen.

TITELSEITE: Martin Disteli. Die Zelotenpredigt. Antiklerikale Karikatur um 1834.

«Demokratie ist ein Mechanismus, der sicherstellt, dass wir genau so regiert werden, wie wir es verdienen.»

George Bernhard Shaw (1856–1950), irischer Schriftsteller und Politiker



CJ - Bosnia and Herzegovina / Smooth, 0, CC BY2.0

MEDJUGORJE ANERKANNT

Mit dem Dokument «Königin des Friedens» hat der Vatikan die Marienverehrung in Medjugorje offiziell anerkannt. Die mutmasslichen Mitteilungen der Jungfrau Maria an die Seher von Medjugorje haben jedoch nach dem Urteil von Glaubenspräfekt Kardinal Victor Fernandez nur begrenzten Wert. Es sei wichtig, immer von «mutmasslichen Botschaften» zu sprechen, erklärte er. Da ihr übernatürlicher Ursprung nicht feststehe, seien sie nicht als «Privatoffenbarungen», sondern lediglich als «erbauliche Texte» einzustufen. kath.ch

AUFGEFALLEN

«Dennoch sind diese Themen nicht verloren oder gar dem Vergessen anheimgegeben. Und es wird sicher niemandem ein Maulkorb verpasst.»

Der Augsburger Bischof Bertram Meier in der «Katholischen Sonntags-Zeitung für das Bistum Augsburg».

In Rom geht im Oktober 2024 die Weltsynode weiter. Dabei gibt es zwei Grundprobleme: Die Machtstruktur der Versammlung und die Menge der Geschäfte. Es wäre zweifellos eine Überforderung der Synode, wenn man all die aufgeworfenen Fragen und Problemkreise in vier Wochen abarbeiten wollte. Auch die Diskussion bei den sogenannten Reizthemen wird kaum zu konkreten Antworten führen.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

ROM, ROM, ÜBER ALLES!

Eigentlich könnte man davon ausgehen, dass der Zwist zwischen Katholiken und Protestanten in der Schweiz längst Geschichte ist. Dass jedoch unter der Asche noch Glut schwelen kann, hat vor wenigen Jahren die Aufregung gezeigt, als die Idee einer Schweizer Botschaft im Vatikan aktuell wurde. Plötzlich fühlte man sich in die Irrungen und Wirrungen des 19. Jahrhunderts zurückversetzt. In eine Zeit, als das päpstliche Rom bei einer Mehrheit der Katholiken noch als Leitstern galt und auf protestantischer Seite Ängste und Abwehrreaktionen auslöste.

Der Kirchenhistoriker Urban Fink-Wagner zeigt diese explosive Situation eindrücklich im Schwerpunkt-Artikel in dieser Ausgabe in Bezug auf den Kanton Solothurn auf. Eine Mehrheit konservativer Katholiken, die aus Angst insbesondere vor dem Verlust kultureller Identität an den Traditionen festhalten wollte, lehnte unter Hinwendung nach Rom die Moderne mehr oder weniger stark ab (Ultramontanismus). Die katholisch-konservative Seite organisierte auch den Widerstand gegen die Bundesrevisionsbestrebungen. Diese Tendenz wurde durch den Aargauer Klosterstreit, die Luzerner Jesuitenfrage, den Sonderbundkrieg und die anschliessende freisinnig-radikale Reaktion in traditionell katholisch-konservativen Kantonen entscheidend gefördert. Doch diese Spannungen brachten nicht nur Katholiken und Protestanten auseinander, denn es gab innerkatholisch auch eine keineswegs homogene Minderheit liberaler Katholiken. Diese Bewegung richtete sich nach dem Erbe der katholischen Aufklärung aus und strebte eine Verbindung von Katholizismus und moderner Gesellschaft an. Diese Gruppe verlor 1873 durch die Abspaltung des Alt-Katholizismus seinen radikalen Flügel (Christkatholische Kirche) und verstärkte im Kulturkampf den Prozess der Blockbildung. Heute staunt man über diese historischen Tatsachen und auch über den Umstand, dass wir zwar in diesem Jahr 150 Jahre Totalrevision der Bundesverfassung (1874) feiern, die Integration der Katholisch-Konservativen in den Bundesrat aber erst 1891 erfolgte.

Mit freundlichen Grüssen
Reto Stampfli

Das Solothurner Schicksalsjahr 1874

Schon die erste Bundesverfassung des 1848 gegründeten schweizerischen Bundesstaats enthielt mit dem Jesuitenverbot eine Klausel, welche die Religionsfreiheit beeinträchtigte. In der Bundesverfassung von 1874 wurden weitere antikatholische Ausnahmeartikel eingefügt. Der Kanton Solothurn war vor 150 Jahren ein Hauptschauplatz im damaligen Kulturkampf, der grossen Auseinandersetzung zwischen Staat und Kirche, wo jede Seite die Deutungshoheit für sich beanspruchte.

URBAN FINK-WAGNER

Vor genau 150 Jahren wurde nicht nur das Jesuitenverbot von 1848 verschärft, sondern auch die Errichtung neuer oder die Wiederherstellung aufgehobener Klöster untersagt. Die Errichtung von Bistümern wurde bewilligungspflichtig, und Geistliche durften nicht mehr in den Nationalrat gewählt werden. Die Agitation der radikal gesinnten und staatskirchlich eingestellten Katholiken im Kanton Solothurn übertraf diese bereits drastischen Massnahmen bei Weitem, wie folgende Beispiele aufzeigen.

DIE VERTREIBUNG DES BASLER BISCHOFS AUS SOLOTHURN

Als 1863 Eugène Lachat zum Bischof von Basel gewählt wurde, galt dieser jurassische Geistliche selbst bei den Radikalen als Hoffnungsträger. Das änderte sich 1871, als der in Solothurn residierende Bischof pflichtgemäss die Beschlüsse des Ersten Vatikanischen Konzils verkündete. Die 1870 definierte und oftmals missverständliche päpstliche Unfehlbarkeit und der Rechtsprimat des Papstes waren aus Sicht der radikalen Führungsschicht, die eine Nationalkirche anstrebte, nicht akzeptierbar. Der Bischof fiel endgültig in Ungnade, als er den radikalen Pfarrer von Starrkirch, Paulin Gschwind, der von der Kanzel gegen die neuen Dogmen kämpfte, seines Amtes ent-

hob und dessen Exkommunikation feststellte. Die Diözesankantone des Bistums Basel setzten mit Ausnahme der konservativen Stände Luzern und Zug Bischof Lachat kurzerhand ab, und am 16. April 1873 erzwang der Solothurner Polizeidirektor dessen Ausweisung aus dem Kanton Solothurn. Das gleiche Schicksal traf den päpstlichen Geschäftsträger in Luzern, der am 12. Februar 1874 auf Geheiss des Bundesrats die Schweiz verlassen musste.

DIE AUFHEBUNG DER STIFTE IN SOLOTHURN UND SCHÖNENWERD UND DES KLOSTERS MARIASTEIN

Schon 1834 riss der Kanton Solothurn die Vermögensverwaltung des St.-Ursen-Stifts in Solothurn an sich und bediente sich am Stiftsvermögen. 1858 führte der unterfinanzierte Kanton bei den Solothurner Klöstern eine Sondersteuer ein. Nach der aus radikaler Sicht mit der Ausweitung der Ausnahmeartikel erfolgreich verlaufenen Bundesrevision vom 19. April 1874 wurde nicht nur die Aufhebung der Chorherrenstifte Solothurn und Schönenwerd angestrebt, sondern auch die «Reorganisation» des Benediktinerklosters Mariastein. Am 18. September 1874 traf der Kantonsrat den Aufhebungsbeschluss mit dem Ziel, das Vermögen der drei kirchlichen Institutionen in die

Staatskasse abzuführen und generell den Einfluss der Kirche auf das Schulwesen zu unterbinden. Das aufgehetzte und zum Teil manipulierte Solothurner Volk stimmte am 4. Oktober 1874 dem Kantonsratsbeschluss zu, ohne dass eine politisch faire Auseinandersetzung möglich war. Unbehelligt blieben nur die Kapuzinerklöster in Solothurn, Olten und Dornach, da die katholische Landbevölkerung deren Aufhebung nie akzeptiert hätte.

DIE AUFHEBUNG DES BASLER DOMKAPITELS

Am 21. Dezember 1874 beschlossen die Diözesankantone des Bistums Basel die Aufhebung des Basler Domkapitels, das mit dem Untergang des St.-Ursen-Stifts schon vorher seine finanzielle Lebensgrundlage verloren hatte. So wurde die ganze Spitze des Bistums Basel beseitigt. Einzig der umsichtige und geschätzte frühere Direktor des Solothurner Lehrerseminars und Vorsteher des Basler Domkapitels, Dompropst Friedrich Fiala, konnte sich in Solothurn halten. Ihm ist es zu wesentlichen Teilen zu verdanken, dass St. Ursen als Pfarrkirche der Römisch-Katholiken der Stadt Solothurn erhalten blieb, auch wenn diese bis 1929 um ihre Pfarrkirche kämpfen und sogar enteignetes Eigengut teuer zurückkaufen mussten.



Zentrallbibliothek Solothurn

Der Oltner Karikaturist Martin Disteli (1802–1844) liess keine Gelegenheit aus, sich über die Kirchen lustig zu machen. Auf dem Titelbild nimmt er die katholische Kirche aufs Korn, mit «Feuerglauben» (1829) obenstehend mittels in Kirchenbänken sitzenden Tieren auch den reformierten Gottesdienst.

DIE BILDUNG DER CHRIST-KATHOLISCHEN KIRCHE

Die damalige radikale Elite strebte eine Nationalkirche ohne Rom an. Die Grundlage dafür wurde zum wesentlichen Teil im Kanton Solothurn gelegt. Der am 18. September 1871 in Solothurn gegründete, gesamtschweizerisch bedeutsame «Schweizerische Verein freisinniger Katholiken» bildete den Grundstein für die christkatholische Kirche in der Schweiz. Am 1. Dezember 1872 wurde in Olten der Beschluss gefasst, eine eigene kirchliche Organisation zu schaffen. In und um Olten wurden mehrere römisch-katholische Pfarreien in christkatholische Kirchgemeinden umfunktioniert. Im Solothurner Schicksalsjahr 1874 organisierte sich die christkatholische Kirche als Nationalbistum, das 1875 vom Solothurner Regierungsrat und 1876 vom Schweizer Bundesrat anerkannt wurde. Da jedoch kein römisch-katholischer Bischof bereit war, christkatholisch zu werden, mussten sich die Schweizer Christkatholiken der Utrechter Union der altkatholischen Bischöfe anschliessen. Im Kanton Solothurn wurde mit dem Starrkircher Pfarrer Paulin Gschwind nur ein Dorfpfarrer christkatholisch, und es gelang der christkatholischen Elitebewegung nicht, zu einer Volkskirche zu werden. Der

Widerstand gegen die neue Kirche wurde vor allem von der Landbevölkerung und den Frauen durchgetragen, die weiterhin treu zum vertriebenen Bischof und zum römisch-katholischen Klerus hielten. Verbotene Reisen ins nahe Luzernbiet, wo der Basler Bischof den Solothurner Kindern die Firmung spendete, wurden zu eindrucksvollen Protest- und Triumphanlässen.

Im Gegensatz zu Solothurn votierte eine Mehrheit der Oltner Katholiken für den Christkatholizismus, womit die Stadtkirche St. Martin der neuen christkatholischen Kirchgemeinde übertragen wurde und die Römisch-Katholiken in den Untergrund gedrängt wurden. Die römisch-katholische Pfarrei konnte sich jedoch wieder aufrappeln, wuchs stark an und weihte 1910 am damaligen Stadtrand eine neue Martinskirche ein, die grösser und höher ist als die alte Stadtkirche.

DIE FOLGEN DES KULTURKAMPFS

Der Kulturkampf richtete die Mehrheit der Gläubigen so sehr auf den Papst aus wie nie zuvor, womit das Ziel der radikalen Elite, eine katholische Nationalkirche unter Staatsaufsicht zu schaffen, nicht erreicht wurde. Im Gegenteil, es fand bei den Römisch-Katholiken eine bisher ungekannte Verkirchlichung statt. Der damalige Ultra-

montanismus hatte aber auch seine Schattenseiten: die Gefahr einer zu grossen Ausgrenzung der römisch-katholisch geliebten Freisinnigen, ein verengtes Denken und eine sehr starke Organisation mit Vereinen von der Wiege bis zur Bahre, wo Ordnung und Gehorsam entscheidend waren. Der Zerfall der Volkskirche in den letzten 50 Jahren dürfte nicht zuletzt eine Reaktion auf diese lange nicht kritisch reflektierte und überbewertete Überinstitutionalisierung sein.

UND HEUTE?

Spätestens seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–1965) ist klar, dass Kirche und Politik sich nicht mehr gegenseitig ihre Bereiche streitig machen und um die Oberherrschaft kämpfen müssen. Die individuelle und korporative Religionsfreiheit ist in der Schweiz nun ohne antikatholische Ausnahmeartikel garantiert.

So wie das Thema Religion vor 150 Jahren überschätzt wurde, wird dieser Bereich als wichtiger Teil des Menschseins heute oft übergangen. Nicht wenige wollen Glaube und Kirche, die zu Recht einen Öffentlichkeitsanspruch haben, ins rein Private abdrängen. Während vor 150 Jahren bitter gekämpft wurde, ist heute oft in Politik und Gesellschaft Desinteresse angesagt. Das schadet nicht nur der Kirche, sondern auch der heute sehr individualisierten Gesellschaft, die zunehmend auseinanderbricht. Und eine Welt ohne Gott macht den Weg frei für viele Götter. Ob die zweite Option besser ist? Heute darf, kann und muss jede(r) für sich selbst entscheiden, in welche Richtung es gehen soll. ■

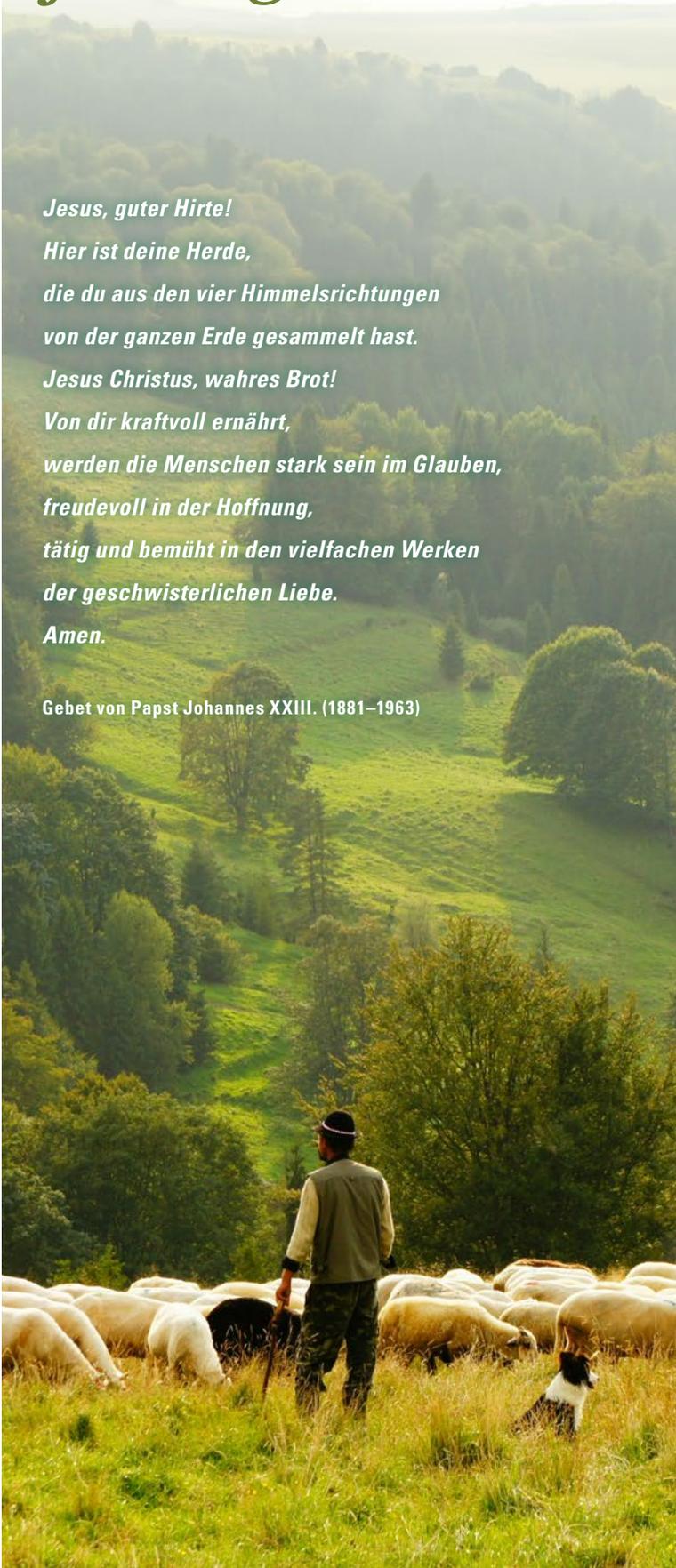
Der Historiker und Theologe **Urban Fink-Wagner** ist Geschäftsleiter der Inländischen Mission und fungiert beim «Kirchenblatt» als Chefredaktor-Stellvertreter und Redaktionsmitglied.

Jesus, guter Hirte!

Biegum Wächter / unsplash

*Jesus, guter Hirte!
Hier ist deine Herde,
die du aus den vier Himmelsrichtungen
von der ganzen Erde gesammelt hast.
Jesus Christus, wahres Brot!
Von dir kraftvoll ernährt,
werden die Menschen stark sein im Glauben,
freudevoll in der Hoffnung,
tätig und bemüht in den vielfachen Werken
der geschwisterlichen Liebe.
Amen.*

Gebet von Papst Johannes XXIII. (1881–1963)



KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 6. Oktober

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Genesis 2,18–24

L2: Hebräerbrief 2,9–11

Ev: Markus 10,2–16 (oder 10,2–12)

Freitag, 11. Oktober

HI. JOHANNES XXIII., PAPST

Sonntag, 13. Oktober

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Weisheit 7,7–11

L2: Hebräerbrief 4,12–13

Ev: Markus 10,17–30 (oder 10,17–27)

Freitag, 18. Oktober

HL. LUKAS, EVANGELIST

Sonntag, 20. Oktober

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jesaja 53,10–11

L2: Hebräerbrief 4,14–16

Ev: Markus 10,35–45 (oder 10,42–45)

Sonntag, 27. Oktober

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jeremia 31,7–9

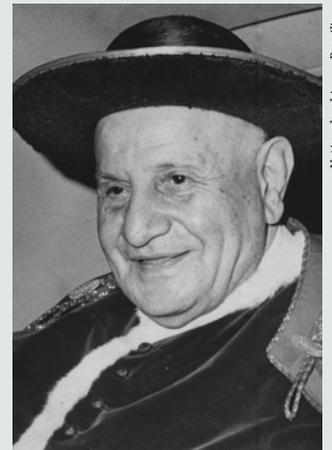
L2: Hebräerbrief 5,1–6

Ev: Markus 10,46–52

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



Nationalarchiv vom Brastler

DER PAPST, DEN ES ZWEI- MAL GAB

Johannes XXIII. (1881–1963), «il papa buono», der gute Papst, war ein Papst, den es auf dem Papier zweimal gab, denn bereits von 1410 bis 1415 wirkte ein Johannes XXIII. als Gegenpapst. Der zweite Johannes XXIII. sass gut vier Jahre auf dem Stuhl Petri und überraschte nicht nur mit seiner Namenswahl: Wenige Wochen nach seiner Ernennung berief er ein Konzil ein. Der vermeintliche «Übergangspapst» hat damit eine Zeitenwende ausgelöst – im Wunsch, «dass alle eins seien». Im Jahr 2014 wurde er heiliggesprochen.

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

- www.medientipp.ch
- www.radiopredigt.ch
- www.radiomaria.ch
- www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
- <https://fernsehen.katholisch.de>
- www.religion.orf.at/tv
- www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN



SRF/ZDF Studios

Samstag, 5. Oktober
 SRF 2, 10.15 Uhr

Trubel im Altersheim

Wie Kinder und Senioren voneinander profitieren. Ein interessantes Projekt, das Schule macht. Auch die Wissenschaft ist hellhörig geworden.

Sonntag, 6. Oktober
 SRF 1, 10.00 Uhr

Römisch-katholischer Gottesdienst

SRF überträgt den Gottesdienst live aus der Pfarrkirche St. Anton in Zürich. Pfarrer Andreas Rellstab spricht in seiner Predigt über die Konsequenzen des christlichen Glaubens für den Alltag. In den biblischen Texten im Gottesdienst geht es um das gelingende Zusammenleben der Menschen.

Freitag, 11. Oktober
 SRF 2, 17.55 Uhr

Der Skandal des Ceneri

Gestützt auf Zeugenaussagen und gesammelten Dokumenten aus dem Tessin und aus Dänemark, enthüllt diese Untersuchung die Schattenseiten der Alp-Transit-Baustelle, die der Mehrheit der Schweizer Bevölkerung unbekannt waren.

Samstag, 12. Oktober
 ORF 1, 16.35 Uhr

Overtourism – Dichtestress im Ferienparadies

Stätten des UNESCO-Weltkulturerbes wie Hallstatt und Dubrovnik müssen sich dem steigenden Andrang der Besuchenden stellen; günstige Flugverbindungen und die wachsende Mittelschicht in Indien und Asien erhöhen weltweit die Anzahl der Reisenden. Einheimische an den beliebtesten Hotspots fühlen sich von Menschenmengen überrannt.

Sonntag, 13. Oktober
 ZDF, 09.30 Uhr

Katholischer Gottesdienst

Lebendig ist das Wort Gottes.

3sat, 19.10 Uhr

Die Macht der Stimme

Stimme transportiert mehr Informationen, als manchem lieb ist: über Geschlecht, Alter, Gesundheit und die Gemütslage der Sprechenden. KI-Technologie kann inzwischen Emotionen in der Stimme entschlüsseln und so Informationen über die Bedürfnisse von Kundinnen und Kunden bereitstellen. Auch in der Medizin sind Stimmanalysen angekommen: Minimal veränderte Sprechmuster geben Aufschluss über Krankheiten wie Multiple Sklerose, Depression oder Parkinson.

RADIO

Samstag, 5. Oktober
 SRF 2, 20.00 Uhr

Das Missverständnis

Nach zwanzig Jahren Abwesenheit kehrt Jan zu seiner Mutter und seiner Schwester zurück, die auf dem Land ein einsames Gasthaus bewirtschaften. Jan möchte erkannt werden, ohne seinen Namen zu nennen.

Sonntag, 6. Oktober
 SRF 2, 12.38 Uhr

Den Krieg studieren, um den Frieden zu finden

Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Gewalt. Ein guter Frieden basiert auf Gerechtigkeit, Geduld und Grosszügigkeit. Dana Landau erforscht die Schritte auf dem Weg zum Frieden und die Bedingungen für ein sicheres Leben nach dem Krieg. Geprägt und angetrieben von Neugier und Lebensgeschichte.

Sonntag, 13. Oktober
 SWR 2, 12.04 Uhr

Wo Wissenschaft an Glauben grenzt

Wissenschaft und Glauben sind keine Feinde. Es gibt Gebiete, in denen sie sich auf Augenhöhe begegnen. Eine Spurensuche zwischen Universum und Elementarteilchen.

LITERATUR



Gerhard Lohfink
Warum ich an Gott glaube
 Herder Verlag 2024
 208 Seiten, ISBN 978-3-451-39905-3

Verwoben mit der Geschichte seines Lebens behandelt Gerhard Lohfink in seinem letzten Buch, das er bereits von der Krankheit gezeichnet noch vollenden konnte, in der ihm eigenen anschaulichen Art und Weise Fragen, die in jedem christlichen Leben eine entscheidende Rolle spielen.

FILM



Thelma
 Joshua Margolin, Schweiz 2024
 ab Oktober im Kino

Der Taxifahrer Vincent Fleury, der von seiner Frau verlassen wurde, lässt sich voller Erwartungen auf ein Abenteuer ein: Er erklärt sich bereit, mit der ihm unbekanntem Thelma nach Kreta zu reisen.

Fermata Musica

OKTETT IN F-DUR

Mittwoch, 2. Oktober, 17.30 Uhr

Jesuitenkirche Solothurn

Franz Schubert (1797–1828): Oktett in F-Dur für Klarinette, Horn, Fagott und Streicher, D 803

Ensemble Orion

Esther Hoppe und Noëlle-Anne Darbellay, Violine / Pablo Salvá Peralta, Viola / René Camacaro, Violoncello / Jim Vanderspar, Kontrabass / Alberto Culmone, Klarinette / Heidrun Wirth-Metzler, Fagott / Olivier Darbellay, Horn

Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Orgelkonzerte Solothurn

4. ORGELMATINEE

Samstag, 19. Oktober, 11.30 Uhr

Jesuitenkirche Solothurn

Zur letzten Orgelmatinee des Jahres lädt der Organist Pierre-Alain Clerc zu einer musikalischen Reise ins Italien des 19. Jahrhunderts ein. Das Konzertprogramm ist nach dem Ablauf einer katholischen Messe gestaltet und umfasst Orgelwerke bedeutender Meister dieser Epoche, darunter Gaetano Valeri, Giuseppe Gherardeschi, Padre Davide da Bergamo und Vincenzo Petrali. Obwohl diese Musik für die Liturgie bestimmt ist, erinnert ihr Klang eher an einen Musiksalon oder an die Oper. Der Lausanner Organist Pierre-Alain Clerc war lange Zeit Titularorganist der Kirchen Saint-Laurent und Saint-Paul. Parallel zu seiner musikalischen Karriere tritt er auch als Schauspieler auf.

www.orgelkonzertsolothurn.com
KIRCHLICHE ERWACHSENENBILDUNG
www.plusbildung.ch

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | [Reto Stampfli](#), Ziegelmattdstr. 22, 4500 Solothurn |

Dr. [Urban Fink-Wagner](#), Oberdorf | [Stephan Kaiser](#), Lommiswil |

[Silvia Rietz](#), Bellach | [Johannes Roesch](#), Trimbach |

[Claudia Küpfert-Heule](#), Wangen b. Olten

Jugendseite | [Daniele Supino](#), Solothurn |

Layout | [Yvonne Bieri-Häberling](#), Oekingen

Frauenzeit Frühstückstreffen

VOM ZERBRECHEN
ZUM LEBENS GARTEN

Samstag, 23. November, 09.00–11.00 Uhr

VEBO-Genusswerkstatt, Oensingen

Traumatische Erfahrungen in der Kindheit führten Sara Serio im Alter von 24 Jahren in einen totalen Zusammenbruch. Rückblickend ist sie überzeugt, dass wir dem Leben nicht ausgeliefert sind—egal wie die Umstände sind. Mit Gottes Hilfe können wir die Seele, unseren Lebensgarten, mitgestalten. Mit ihrer Geschichte und ihrer Musik will Sara Serio Menschen ermutigen: «Gott kann aussichtslose Situationen in neue Lebensperspektiven verwandeln!»
Unkostenbeitrag: CHF 30.–

Anmeldung: Heidi Straumann, 079 772 65 87

www.frauen-zeit.ch/events

Kirchliche Fachstelle Jugendarbeit



BEFLÜGLE DEINE
MITMENSCHEN!

ANGELFORCE

Erkennbar sein – anderen eine Freude bereiten
Angelforce für dich und dein Team. Zeigt, was ihr draufhabt! Seid Teil von etwas Grossem!
Angelforce für deine Jugendarbeit. Spielend organisiert, anschlussfähig für bestehende Projekte, partizipativ, kostenneutral, medienwirksam, wirkungsvoll. Werde Teil von Angelforce, melde deine Gruppe an, erhalte gratis Angelforce-Mützen und werde mit deiner Aktion Teil von über 40 Teams in der Deutschschweiz. Die Jugendfachstelle deines Kantons unterstützt dich bei der Medienarbeit.

Anmeldung, Infos und Fotos auf angelforce.ch
Anmeldeschluss bis 29. Oktober 2024

www.angelforce.ch

Universität Luzern

INFO-TAG ZUM STUDIENGANG
RELIGIONSPÄDAGOGIK

Samstag, 16. November, 10.15 Uhr

Universität Luzern oder Online-Teilnahme

Informationen rund um das Diplom- und Bachelorstudium Religionspädagogik sowie über das spannende Berufsfeld der/des Religionspädagogin und des Religionspädagogen in den Bereichen Religionsunterricht, Katechese, Kirchliche Jugendarbeit und Gemeindeanimation.

www.unilu.ch/infotag-rpi

Kirchgemeinde Zuchwil

150-JAHR-JUBILÄUM

Im Herbst ist es genau 150 Jahre her, als der St.-Ursen-Stift aufgelöst wurde und die Pfarrei und Kirchgemeinde St. Martin Zuchwil eigenständig wurden. Das verträumte Bauerndorf am Rande der vornehmen Stadt Solothurn ist zu einer grossen Industriegemeinde gewachsen und die kirchliche Gemeinschaft hat den vielen Menschen Heimat geboten.

Pfarrei-Forum

Freitag, 25. Oktober, 18.00 Uhr

Pfarreizentrum

Rück- und Ausblicke mit prägenden Personen der vergangenen Jahrzehnte verbunden mit kulinarischen Leckerbissen. Wer hat: Fotos aus alten Pfarreizeiten mitbringen!

Ausstellung «Vater unser»

26. Oktober–10. November, 11.00 bis 18.00 Uhr

Interaktive und frei zugängliche Ausstellung für Jung und Alt im Pfarreizentrum. Bilder zur Ausstellung in der Kirche.

Konzert von Alessandro Michelon

Sonntag, 27. Oktober, 17.00 Uhr

Katholische Kirche Zuchwil

Virtuose Klänge am Flügel mit wunderbaren Stücken von Beethoven und Rachmaninow.
Kollekte.

<https://www.pfarrei-zuchwil.ch/>

Verein Sterbehospiz

THEMENREIHE

«RUND UMS STERBEN»

Jeweils von 20 bis 22 Uhr in der reformierten Kirche in Derendingen

Freiwilligenarbeit im Hospiz

Donnerstag, 31. Oktober

Was sie beinhaltet – wie Freiwillige sie erleben. Mit Katharina Kamber, Leitung Freiwillige, und engagierten Freiwilligen vom Hospiz

Singen als Ressource in der Trauer

Donnerstag, 21. November

Erfahre mehr über die Wirkung und erlebe die Kraft des gemeinsamen Singens.

Mit Janna Seinet und Nadine Keiser, Grasswil

Achtsamkeit und Austausch stehen im Mittelpunkt. Wichtig sind Ihre Erfahrungen und Anliegen. Wir wollen gemeinsam die Themen rund ums Sterben und den Tod angehen, nachspüren, bewusst machen, in uns aufnehmen, einander zuhören und Mut machen.

Verein Sterbehospiz Solothurn

Susan Weber, Vorstandsmitglied

076 267 70 06

Bischöflicher Gottesdienst

ALLERHEILIGEN

Freitag, 1. November, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale, Solothurn

Eucharistiefeier mit Weihbischof Josef Stübi,
 musikalische Gestaltung durch den Domchor.

www.kath-solothurn.ch

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Freitag, 4. Oktober
 Hochfest Franziskus von Assisi,
 unser Ordensgründer
 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 5. Oktober
 19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 6. Oktober
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 12. Oktober
 19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 13. Oktober
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 19. Oktober
 19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 20. Oktober
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 26. Oktober
 19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 27. Oktober
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Allerheiligen

Freitag, 1. November
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Werktage

Montag, 21. und 28. Oktober
 07.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Jeweils Dienstag und Freitag
 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Behörden & Fachstellen

www.kirchenblatt.ch/seelsorge/fachstellen

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Oktober
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Oktober
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Oktober
 Fest der Heiligen Margareta Maria Alacoque
 07.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Oktober
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Oktober
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 1. November
 Allerheiligen
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
 jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

BESINNUNGSTAG

im Kloster Visitation

Samstag, 9. November, 09.00 bis 15.30 Uhr

Thema: Das Gebet in deinem Leben

Referent: Kaplan Konrad Mair

Kosten: CHF 30.– Mittagessen und Zwischen-
 verpflegung

Für die Vorträge wird eine Kollekte
 aufgenommen.

Anmeldung bis Montag, 4. November, unter
 Telefon 032 623 38 12,
 E-Mail sss.solothurn@epost.ch

www.klostervisitation.ch

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr, Angelus «Loretto-Style».

GEBETSABENDE

Mittwoch, 19.30 Uhr, Lobpreis, Impuls und
 Anbetung.

«CANDLE-LIGHT»-WORSHIP-GOTTESDIENST

Sonntag, 27. Oktober, 19.00 Uhr, St.-Ursen-Ka-
 thedrale

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen und Links:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
 Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Solothurner Spitäler SoH

GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik

Sonntag, 6. Oktober und 20. Oktober
 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 1. November
 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

www.solothurnerspitaeler.ch

Einsiedelei St. Verena

**EINSIEDELEI, TAL DES
 MEMENTO MORI**

Eine Führung zur Vergänglichkeit des Lebens.

Freitag, 1. November, Allerheiligen
 19.00 Uhr, Besammlung Kirche St. Niklaus

<https://einsiedelei.ch/>

IBZ Scalabrini

GOTTESDIENST

Jeden ersten Montag im Monat

Montag, 7. Oktober, 20.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Kirche St. Josef, Baselstrasse 25, Solothurn

Tel. 032 623 54 72, ibz-solothurn@scala-mss.net

www.scala-centres.net

Kolping Solothurn

«DIE POLIZEI EMPFIEHLT»

Mittwoch, 16. Oktober, 14.30 Uhr, Tertianum
 Meine persönlichen Massnahmen gegen Enkel-
 tricks und anderen Abzockvorgehen.

Im Anschluss eine kleine Stärkung in der
 Cafeteria.

www.kolping.ch > Kolpingsfamilie > Solothurn

Taizé-Feiern

TAIZÉ-FEIER IN OLTEN

Samstag, 12. Oktober, 18.00 Uhr
 Kirche St. Martin, Olten

[www.katholten.ch/ erwachsene-senioren/
 taize-feier/](http://www.katholten.ch/erwachsene-senioren/taize-feier/)

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr
 Jesuitenkirche

www.taize-solothurn.ch

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

Pfarrreiseelsoergerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefliger@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

Pfarrreiseelsoerger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

Katechetin RPI | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

Katechetin RPI | Dorota Jonczak | 032 623 32 11 | dorota.jonczak@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Jugendarbeit

Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

Erinnern



«Kerzen in der Grabenkirche» von Annina Schmidiger.

Ein Mensch ist von uns gegangen. Die Tage, Monate und Jahre vergehen und mit der Zeit verblassen auch manche Erinnerungen in unserem Alltag.

Manchmal braucht es nur einen Geruch, einen Ort oder einen Gegenstand, der uns die Person, die von uns gegangen ist, wieder ins Gedächtnis und in die Erinnerung ruft.

Der 2. November – Allerseelen – lädt uns ein, an unsere Angehörigen zu denken.

Wir besuchen in diesen Tagen den Friedhof, stellen Blumengestecke auf die Gräber und entzünden Kerzen.

Auch wenn manche Bräuche in den letzten Jahren und Jahrzehnten in den Hintergrund gerückt sind, bleibt es in vielen Familien eine Tradition, ein Grablicht für ihre Verstorbenen aufzustellen: als Zeichen für Gottes Gegenwart und als Erinnerung an einen geliebten Menschen.

«Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.» – Mit diesem Zitat von Dietrich Bonhoeffer wünsche ich Ihnen in diesen Tagen einen Moment des Erinnerns, wenn Sie eine Kerze für Ihre Angehörigen entzünden, die vorausgegangen sind.

Annina Schmidiger Spielmann, Katechetin RPI

Offener Pfarrgarten

Ab dem 17. Oktober hat der Offene Pfarrgarten bis zu den Weihnachtsferien wieder seine Türen geöffnet. Begleitpersonen mit Kindern bis zum Kindergartenalter sind eingeladen, im Garten zu spielen und gemeinsam einen Kaffee oder Tee zu trinken. Bei kaltem oder nassem Wetter stehen die Innenräume mit Spielzeug zur Verfügung.

Ab dem 17. Oktober **jeden Donnerstag von 14.30–17.00 Uhr** bis zu den Weihnachtsferien.

Digitreff: Twint und QR-Code

Donnerstag, 24. Oktober, 16.00 bis 17.45 Uhr
Zentralbibliothek, Bielstrasse, 39, 4500 Solothurn

Familienkonzert: «Der Schweinehirt»



Samstag, 26. Oktober, 16.00 Uhr, Orgelempore der St.-Ursen-Kathedrale

Eines der schönsten Märchen von H. C. Andersen wird auf der Orgelempore gelesen und vom Domorganisten Benjamin Guélat mit märchenhaften Orgel Improvisationen begleitet. Dabei kann man dem Organisten zusehen, wie er faszinierende Orgelklänge entstehen lässt. Nach dem Konzert dürfen Kinder die grosse Orgel ausprobieren. Zum beeindruckenden Familienkonzert sind sowohl Kinder ab drei Jahren als auch märchenliebende Erwachsene eingeladen. Das Konzert dauert ca. 30 Minuten. Der Eintritt ist frei.

Dorota Jończyk

4. Orgelmatinee

Samstag, 19. Oktober, 11.30 Uhr, Jesuitenkirche



Zur letzten Orgelmatinee des Jahres lädt der Organist **Pierre-Alain Clerc** zu einer musikalischen Reise ins Italien des 19. Jahrhunderts ein. Das Konzertprogramm ist nach dem Ablauf einer katholischen Messe gestaltet und umfasst Orgelwerke bedeutender Meister dieser Epoche, darunter Gaetano Valeri, Giuseppe Gherardeschi, Padre Davide da Bergamo und Vincenzo Petrali. Obwohl diese Musik für die Liturgie bestimmt ist, erinnert ihr Klang eher an einen Musiksalon oder an die Oper.

Der Lausanner Organist Pierre-Alain Clerc war lange Zeit Titularorganist der Kirchen Saint-Laurent und Saint-Paul. Parallel zu seiner musikalischen Karriere tritt er auch als Schauspieler auf. Diese doppelte Tätigkeit hat ihn dazu inspiriert, sich intensiv mit musikalischer Rhetorik zu beschäftigen. Zweifellos wird ihm der opernhafte Stil der italienischen Musik, der auf der Otter-Orgel besonders schön zur Geltung kommt, hervorragend liegen.

Dauer: 30 Minuten, **Eintritt frei**, Kollekte/www.orgelkonzertesolothurn.com

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 6. Oktober

10.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

19.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Kollekte: Fidei Donum.

Mittwoch, 9. Oktober

12.00 Uhr, **Chorgebet**

12.15 Uhr, **Eucharistiefeier**

Samstag, 12. Oktober

Unsere Liebe Frau von Fatima

17.00 Uhr, **Prozession ab Peterskapelle**

18.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

mit der portugiesischsprachigen Mission und der Missione Cattolica Italiana

Sonntag, 13. Oktober

10.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

19.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Kollekte: Sterbehospiz Solothurn.

Mittwoch, 16. Oktober

12.00 Uhr, **Chorgebet**

12.15 Uhr, **Eucharistiefeier**

Jahrzeit: St.-Galler-Stifts-Jahrzeit.

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

19.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Mittwoch, 23. Oktober

12.00 Uhr, **Chorgebet**

12.15 Uhr, **Eucharistiefeier**

Jahrzeit: Domherr Jakob Schenker.

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

19.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Begleitet von der Candle-Light-Band

Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel.

Mittwoch, 30. Oktober

12.00 Uhr, **Chorgebet**

12.15 Uhr, **Eucharistiefeier**

Freitag, 1. November

Allerheiligen

10.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

mit Weihbischof Josef Stübi.

Musikalische Gestaltung durch den Domchor.

Kollekte: Allani – Erstes Kinderhospiz der Schweiz.

JESUITENKIRCHE

Sonntag, 6. Oktober, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 11. Oktober, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 12. Oktober

08.45 Uhr, **Eucharistiefeier**

Jahrzeit: Maria Rosa Eberle.

17.00 Uhr, **Fatima-Prozession und Messe in der St.-Ursen-Kathedrale**

Sonntag, 13. Oktober, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 18. Oktober, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 19. Oktober

08.45 Uhr, **Eucharistiefeier**

Jahrzeit: Franz Berger-Studer; Urs und Hedi Nussbaumer-Kamber.

17.00 Uhr, **Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission**

Sonntag, 20. Oktober, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 25. Oktober, 08.45 Uhr

Wortgottesfeier

Mitgestaltet von der Frauen-Liturgiegruppe.

Samstag, 26. Oktober

08.45 Uhr, **Eucharistiefeier**

Jahrzeit: Hans Bosshard; Peter und Hedwig von Glutz-Reinert; Elisabeth Pfluger.

17.00 Uhr, **Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission**

Sonntag, 27. Oktober, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 1. November, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Samstag, 2. November

08.45 Uhr, **Eucharistiefeier**

Dreissigster: Bernhard Oetterli-Gigandet.

Jahrzeit: Margrit und Willi Pfefferli-Walter; Dr. Fritz und Dora Reinhardt-Leysinger; Roswitha von Arx; Beatrice und Dr. Franz Hammer-Auf der Maur; Dr. Alfred Rötheli-Allemann; Trudi Reinhardt-Bürkli.

17.00 Uhr, **Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission**

ST. MARIEN

Samstag, 5. Oktober

Patrozinium Maria Königin

des Rosenkranzes

16.30–17.30 Uhr, **Beichte**

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

17.30 Uhr, **Rosenkranz**

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Fidei Donum.

Sonntag, 6. Oktober, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 12. Oktober

17.30 Uhr, **Rosenkranz**

KEINE Eucharistiefeier

dafür in der St.-Ursen-Kathedrale:

17.00 Uhr, **Fatima-Prozession**

18.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Sonntag, 13. Oktober, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 19. Oktober

16.30–17.30 Uhr, **Beichte**

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, **Rosenkranz**

18.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Sonntag, 20. Oktober, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 26. Oktober

16.30–17.30 Uhr, **Beichte**

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, **Rosenkranz**

18.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel.

Sonntag, 27. Oktober, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Freitag, 1. November, 14.30 Uhr

Allerheiligen

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 2. November

Allerseelen

16.30–17.30 Uhr, **Beichte**

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, **Rosenkranz**

18.00 Uhr, **Eucharistiefeier**

mit Totengedenken

Musikalische Gestaltung durch die Männerstimmen der Singknaben.

Jahrzeit: Markus Hänggi.

Kollekte: Allani – Erstes Kinderhospiz der Schweiz.

FRIEDHOF ST. KATHARINEN

Freitag, 1. November, 15.00 Uhr

Abdankungshalle

Ökumenische Totengedenkfeier.

Mitteilungen

Kollektenergebnisse

7./8. September

Verein Betu Abue, Fr. 1256.35.

14./15. September, Eidg. Bettag

Inländische Mission, Fr. 1288.70.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 103. Geburtstag,

am 12. Oktober,

Frau Ella Latscha;

zum 98. Geburtstag, am 23. Oktober,

Frau Bernadette Lehmann-Fasel;

zum 96. Geburtstag, am 15. Oktober,

Frau Martina Brandner;

zum 95. Geburtstag, am 26. Oktober,

Herr Friedrich Schneider;

zum 90. Geburtstag, am 15. Oktober,

Frau Margherita Ziliotto;

zum 85. Geburtstag, am 8. Oktober,

Frau Anna Maria Grüninger-

Biberstein,

am 27. Oktober,

Frau Verena Mayer,

am 29. Oktober,

Frau Laura Berchtold-Haugensteiner;

zum 80. Geburtstag, am 21. Oktober,

Frau Annemarie Wild-Bühler,

am 22. Oktober,

Herr Max Fröhlicher.

Wir wünschen unseren Jubilarinnen

und Jubilaren einen frohen Festtag

und für die Zukunft Gottes Segen.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben,

am 8. September,

Frau Lucia Vassalli;

am 12. September,

Frau Erika Eicher;

am 14. September,

Frau Martha Arber-Näf;

am 15. September,

Herr Eugen Rickenmann-Haas;

am 17. September,

Frau Gertrud Misteli-Wirthensohn;

am 22. September,

Frau Antonia Schönenberger-Müller.

Gott schenke den lieben Verstorbenen

das ewige Leben. Den Angehörigen

entbieten wir unser herzliches Beileid.

Jass- und Spielnachmittag

Mittwoch, 16. Oktober, 14.00 Uhr

Kleiner Saal Pfarreiheim St. Marien

Frau Rita Suter, Tel. 032 685 61 35.

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 18. Oktober, 16.15 Uhr
Reformierter Gottesdienst

Samstag, 2. November, 14.00 Uhr
Allerseelen
Okumenische Gedenkfeier

Adoray-Lobpreis

Sonntag, 20. Oktober, 19.00 Uhr

St.-Peters-Kapelle
Gebetsabend für Jugendliche von
15 bis 35 Jahren.
www.adoray.ch/orte/solothurn/

Shibashi St. Ursen

Montag, 21. Oktober, 09.30 Uhr
Pfarreisaal St. Ursen

Anna-Barbara Santschi leitet zur
Meditation in Bewegung an.
Kosten: Fr. 20.–/Termin.
Anmeldung: Tel. 077 406 48 23,
anna.barbara.santschi@gmail.com,
bis Donnerstag vor dem Termin.

Gedenkfeier Solothurn – für Menschen, die um ein Kind trauern



Sonntag, 20. Oktober, 16.00 Uhr
Friedhof St. Katharinen

Das Leben wirken lassen

Wir erinnern uns an die verstorbenen Kinder und besinnen uns – mit Kopf, Herz und Händen – darauf, dass wenn wir das Leben wirken lassen, es nach jedem Winter Frühling wird. Das gemeinsame Unterwegssein gibt Kraft für das Weiterleben.

Die Hospizgruppe sorgt für warmen Tee beim Zusammensein nach der Feier.

www.kath-solothurn.ch/ | www.reformiert-solothurn.ch/gedenkfeier

20 Jahre Musikalische Andachten – Operngala zum Jubiläum

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche St. Marien Solothurn (Weststadt)

Dieses Jahr feiern die musikalischen Andachten ihr 20-Jahr-Jubiläum. Nachdem feierlichen Jubiläumsauftakt im Januar, steht am **Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr**, mit einer Operngala der zweite Jubiläumsanlass auf dem Programm. Jinni Bertschin, Sopran, und Gustavo Zahnstecher, Bariton, singen bekannte Hits aus populären Opern. Am Piano werden sie von Abdiel Montes de Oca begleitet.

Nach der Andacht wird im Pfarreiheim ein Apéro offeriert.

Eintritt frei, Kollekte.

FamilyTreff – Junge Familien brauchen junge Familien

Treffen nach dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr vom 27. Oktober im Pfarreisaal St. Ursen zur Pflege der Gemeinschaft und Austausch bei mitgebrachten Zöpfen, Guetzli etc., mit Spiel und Spass.

Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen!

Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel

Mittagstisch St. Marien

Dienstag, 29. Oktober, 12.00 Uhr

Grosser Saal Pfarreiheim
Zum **Unkostenbeitrag von Fr. 12.–** sind Sie herzlich eingeladen.
Anmeldung bis Samstagmittag bei
Monika Zäh, Tel. 079 469 95 02.

Kirchenmusik

Freitag, 1. November, 10.00 Uhr

Allerheiligen
St.-Ursen-Kathedrale

Der Domchor gestaltet den Festgottesdienst musikalisch mit der «Missa Princeps Pacis» von William Lloyd Webber (1914-1982). W.L. Webber ist der Vater des noch berühmteren Musikkomponisten Andrew Lloyd Webber. William Lloyd Webber war Organist, Chorleiter und Komponist und konzertierte bereits als 14-Jähriger in London und in ganz England als Organist. Die letzten Jahre seines Lebens war er Direktor und Professor am bedeutenden «Royal College of Music» in London.

Ursula Sinniger-Mangold

Maija Gschwind ist neue Leiterin des Domchors St. Urs, Solothurn



Eine Arbeitsgruppe hat im Auftrag und unter Leitung der Kirchgemeindebehörde ein Auswahlverfahren zur Bestimmung der neuen Leitung des Domchors St. Urs durchgeführt, welche nach der Demission des langjährigen Domchordirektors Konstantin Keiser notwendig geworden ist. Die Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Domchors, der Pfarreileitung und externen Musik-Sachverständigen hat die Bewerbungen gesichtet, Vorstellungsgespräche geführt und drei Bewerbende zu Probeführungen eingeladen. Dabei hat Maija Gschwind das Auswahlgremium überzeugt und die Kirchgemeindebehörde ist dieser Wahlempfehlung gefolgt.

Maija Gschwind, geboren 1986 in Lettland, ist verheiratet und wohnt mit der Familie (2 Kinder) in Basel. Die musikalische Ausbildung absolvierte sie zuerst in Riga und Wien; den Masterabschluss in Dirigieren erwarb sie an der Musikakademie in Basel und die Ausbildung in Liturgik und Gottesdienstgestaltung an der Fachstelle Kirchenmusik der röm.-kath. Synode des Kantons Solothurn.

Mit der Leitung verschiedener Chöre, Orchester und Ensembles hat Maija Gschwind schon gegen 15 Jahre praktische Erfahrung gesammelt und ist damit bestens gerüstet, den Domchor auf anspruchsvollem Niveau zu leiten und die Qualität der Kirchenmusik zu St. Ursen in Pfarreigottesdiensten und bischöflichen Festgottesdiensten auf hohem Niveau zu halten.

Mit der Anstellung bestens ausgewiesener KirchenmusikerInnen (Organisten, Leitungen Domchor und Singknaben) anerkennt die Kirchgemeinde die Wichtigkeit und Bedeutung der Kirchenmusik in der lebendigen Gestaltung und Förderung von Religiosität und Spiritualität in unserer Gesellschaft.

Wir wünschen dem Domchor und Maija Gschwind ein harmonisches und freudvolles Zusammenwirken, auf dass wir – weiterhin und noch lange – erhebende Kirchenmusik in den Gottesdiensten erleben dürfen. Und vielleicht ist dieser «Neubeginn» für sangesfreudige Menschen auch Motivation und Ansporn, selber bei dieser edlen Aufgabe mitzuwirken.

Die erste musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den Domchor unter Leitung von Maija Gschwind erfolgt an Allerheiligen, 10.00 Uhr zu St. Ursen.

Karl Heeb, Kirchgemeindepräsident

Fahrdienst Sonntagsmesse



10.00 Uhr, St.-Ursen-Kathedrale

Der Malteser Hospitaldienst bietet an den **Sonntagen vom 13. Oktober, 3. und 17. November** einen Fahrdienst für Personen mit einer Beeinträchtigung an, welche der 10-Uhr-Messe zu St. Ursen beiwohnen möchten.

Anmeldung beim Pfarreisekretariat: Tel. 032 623 32 11.

Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Personen, die das Malteserteam verstärken möchten, schreiben bitte an solothurn@shoms.ch oder melden sich beim Pfarreisekretariat.

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch
Sekretariat | Ursula Binz | **Öffnungszeiten** | MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65
Ansprechperson | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65
Kirchgemeindeverwaltung | Legatex Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatex-bertschi.ch

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Jahrzeit: Ernst Zimmermann.
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Kollekte: Schweizer Berghilfe.

Donnerstag, 10. Oktober, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengistein

Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Bernadette Häfliger.

Kollekte: Diöz. Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen.

Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.

Kollekte: Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Donnerstag, 24. Oktober, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengistein

Wortgottesfeier

Freitag, 25. Oktober, 17.00 Uhr
Martinskirche Riedholz

Friedensandacht

Sonntag, 27. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus

Wortgottesfeier

1. Jahrzeit: Verena Sperisen-Lisibach.

Jahrzeit: Helena Grubert-Spohr und Anna Maria Grubert; Edgar-Josef Grubert; Siegfried Josef Grubert-Spohr.

Dienstag, 29. Oktober, 09.00 Uhr
Rüttenen

Wortgottesfeier

Freitag, 1. November
Allerheiligen

St. Niklaus

10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.

Kollekte: Pfarreiaufgaben.

11.45 Uhr, Ökumenisches Totengedenken

Gestaltung: Stefan Keiser und Koen De Bruycker.

Musik: Urs Gysin, Posaune.

St. Niklaus, 17.00 und 20.00 Uhr

Konzert der Kantorei Solothurn

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:
zum 80. Geburtstag am 12. Oktober, Herr Peter Nadelhaft; am 18. Oktober, Herr Bruno Bessire; am 27. Oktober, Herr Marius Coray.
zum 85. Geburtstag am 8. Oktober, Frau Ida Maria Schneider; am 10. Oktober, Frau Klara Hüsler.
 Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Kleidertauschbörse 2025



Quelle: Fashion von WordSwag

Im Jahr 2025 plant die Pfarrei St. Niklaus wieder ein Kleidertauschweekend. Dieser Anlass war ein wichtiges Element im Pfarreileben. Wir finden, dass er wieder ins Jahresprogramm aufgenommen werden soll. Gerne planen wir diesen Anlass zusammen mit Ihnen.

Wir möchten den Kleidertausch im Zeitraum vom 25. bis 27. April 2025 realisieren. Melden Sie sich in den nächsten Tagen beim Pfarramt unter Tel. 032 622 12 65 oder stniklaus@kath-solothurn.ch. Wir freuen uns, dieses Projekt wieder aufzunehmen.

Pfarrei St. Niklaus

Ankerpunkt mit Franziska Roth vom 3. November



«Es war eine graue Nacht im September, auf die ein schwarzer Tag folgte. Innerhalb weniger Sekunden war zerstört, was jahrelang geformt, modelliert und immer wieder mit Versprechen aufgebaut worden war. Fast wäre ich an den Folgen zerbrochen. Es folgten Monate ohne Glanz, farblos und düster. Ich hatte weder die Kraft, mich grün und blau zu ärgern, noch konnte ich einen Silberstreifen am Horizont sehen, geschweige denn einen roten Faden finden, der mir aus der Situation heraushelfen würde.» – Franziska Roth.

Dass alles im «grünen Bereich» bleibt, dass das Leben gesund und glücklich verläuft, gehört zu den am häufigsten

Unsere Verstorbenen

Am 14. September verstarb Herr Josef Marti-Schnyder wohnhaft gewesen in Rüttenen.

Gott schenke dem lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlich Beileid.

Einsiedelei, Tal des MEMENTO MORI

Freitag, 1. November, 19.00 Uhr
 Eine Führung zur Vergänglichkeit des Lebens.

Besammlng Kirche St. Niklaus.

Im Jahr 2025 plant die Pfarrei St. Niklaus wieder ein Kleidertauschweekend. Dieser Anlass war ein wichtiges Element im Pfarreileben. Wir finden, dass er wieder ins Jahresprogramm aufgenommen werden soll. Gerne planen wir diesen Anlass zusammen mit Ihnen.

Wir möchten den Kleidertausch im

Zeitraum vom 25. bis 27. April 2025 realisieren. Melden Sie sich in den nächsten Tagen beim Pfarramt unter Tel. 032 622 12 65 oder stniklaus@kath-solothurn.ch. Wir freuen uns, dieses Projekt wieder aufzunehmen.

Pfarrei St. Niklaus

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 10.00 Uhr
Kapelle Hubersdorf

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Roy Jelahu.
Kollekte: Für den Unterhalt und Betrieb der Kapelle Hubersdorf.

Sonntag, 13. Oktober, 10.00 Uhr
Kirche Flumenthal

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Kollekte: Kollekte für Migratio am Tag der Migrantinnen und Migrantinnen.

Sonntag, 20. Oktober
Pastoralraum

Sonntag, 27. Oktober, 10.00 Uhr
Kirche Flumenthal

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.

Freitag, 1. November, 14.00 Uhr
Allerheiligen

Kirche Flumenthal

Ök. Wortgottesfeier

Gestaltung: Thomas Glur-Schüpfer und Koen de Bruycker.

Voranzeige

Sonntag, 3. November, 10.00 Uhr
Wortgottesfeier

Mitteilungen

Frauengemeinschaft

Mittwoch, 16. Oktober, 14.00 Uhr

Mittwoch, 20. November, 14.00 Uhr

Pfarrsaal

Lismitreff.

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Winterkranzbinden

Unter Anleitung binden wir einen Kranz für unsere Haustüre.

Generationen-Treff Attiswil

Mittwoch, 9. Oktober, 14.00 Uhr

Mittwoch, 23. Oktober, 14.00 Uhr

Restaurant Rebstock

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluwewin.ch

Eingeladen



pixabay

Konfessioneller Unterricht

Mittwoch, 23. Oktober, 13.30 – 16.00 Uhr
Pfarrsaal Flumenthal
 4. Klasse

«Singt dem Herrn!»

In der heutigen Welt sehnen sich viele Menschen – Christen und Nichtchristen – nach einem Ort, an dem sie zur Ruhe kommen, ihre Seele erfrischen und eine tiefere Verbindung mit Gott spüren können. Gesang kann ein kraftvolles Mittel sein, um diese Verbindung herzustellen, die eigene Seele zu spüren und neue Energie für den Alltag zu tanken. Der zunehmende Druck des Alltags, gekoppelt mit der Entfremdung von traditionellen Glaubenspraktiken, kann zu einem Gefühl der Erschöpfung und Orientierungslosigkeit führen. Es kann ein Bedürfnis entstehen nach spirituellen Erlebnissen, die tief im Glauben verwurzelt sind und gleichzeitig zugänglich und einladend für alle sind, die Gott durch den Gesang suchen möchten.

«Singt dem Herrn» basiert auf der Überzeugung, dass gemeinsames Singen eine tiefe spirituelle Erfahrung ermöglichen kann. Die biblischen Aufforderungen aus Epheser 5,19 und Kolosser 3,16 sowie die Verheissungen in den Psalmen verdeutlichen die Bedeutung des Gesangs als Ausdruck des Glaubens und als Mittel zur inneren Erneuerung. Indem wir gemeinsam singen, können wir nicht nur unsere Beziehung zu Gott vertiefen, sondern auch die spirituelle Energie und den Frieden erfahren, die wir im Alltag vielleicht vermissen.

Wir treffen uns ab dem **23. Oktober jeden Mittwoch von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Kirche in Flumenthal**. Komm einfach vorbei!

Kollekten

Dankbar durften wir folgende Kirchenopfer entgegennehmen:

Juni 2024

02.06.	Kapellenfonds	Fr. 104.50
09.06.	Verpflichtungen des Bischofs	Fr. 76.20
23.06.	Papstkollekte	Fr. 53.40
30.06.	Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 220.00

Juli 2024

07.07.	Kapellenfonds	Fr. 74.90
14.07.	Theologische Fakultät der Universität Luzern	Fr. 20.00

August 2024

04.08.	Kapellenfonds	Fr. 95.00
11.08.	Diöz. Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge	Fr. 20.50
25.08.	Caritas Schweiz	Fr. 62.00

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluwewin.ch

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 09.15 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis

Wortgottes- und Kommunionfeier
 Mit Stefan Keiser.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (MISSIO).

Sonntag, 13. Oktober, 09.15 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis

Wortgottes- und Kommunionfeier
 Mit Bernadette Häfliger.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: CAB. Schweizerische Caritasaktion der Blinden. (15. Oktober = Tag des weissen Stockes).
Dreissigster: Hans Affolter-Zimmermann.
1. Jahrzeit: Maria Zuber-Haider.

Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr
38. Ökumenischer Erntedank

Ökumenischer Gottesdienst
Mit dem Erntedankteam (Bethli Lüthi, Balm; Denise Probst und Rosmarie Emch, Kammersrohr), Pfarreiseelsorgerin Bernadette Häfliger und Pfarrer Koen De Bruycker.
Es singt die ChorGemeinschaft: Jodlerklub Bärgblueme, Luterbach, Jodlerklub Waldrösli, Recherswil.

Thema: «Geborgen».
Kollekte: Schweizer Berghilfe.
Anschließend laden die Landfrauen zum **Apéro** ein!

Sonntag, 27. Oktober, 09.15 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier
 mit Roy Jelahu.
Orgel: Beat Allemann.
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.
Jahrzeit: Pia Henzi; Hulda Zuber-Scherer; Johann Zuber-Schuler.

Mittwoch, 30. Oktober
Brot-Zeit

09.00 Uhr, Stille in der Kirche
09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsali
 Mit Bernadette Häfliger.

Freitag, 1. November
Allerheiligen

09.15 Uhr, Festgottesdienst:
Eucharistiefeier
 Mit Roy Jelahu und Bernadette Häfliger.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Kirchenrenovation.
14.00 Uhr, Totengedenkfeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres aus den drei Dörfern Günsberg, Niederwil und Balm
 Mit Bernadette Häfliger.

20. Oktober 2024 – Erntedank in Günsberg mit der neuen ChorGemeinschaft



Foto: ChorGemeinschaft

Jodlerklub Bärgblueme, Luterbach, Jodlerklub Waldrösli, Recherswil

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Musikalische Gestaltung:

Orgel, Maria Morózova-Meléndez.
Zink, Josué Meléndez.

Sonntag, 3. November, 09.15 Uhr

31. Sonntag im Jahreskreis

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Stefan Keiser.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.

Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Mitteilungen

Herzlichen Dank für die Kollekten des Monats August 2024

Sonntag, 4. August:

Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie, Fr. 20.00.

Sonntag, 11. August:

Solothurnisches Zentrum Oberwald, Biberist, Fr. 69.35.

Mariä Aufnahme in den Himmel,

Donnerstag, 15. August:

Schweizer Berghilfe, Fr. 22.50.

Sonntag, 18. August:

Kein Gottesdienst in Günsberg!

Sonntag, 25. August:

Caritas Schweiz (Caritas Sonntag), Fr. 21.00.

Bernadette Häfziger, Pfarrreiseelsorgerin

Senioren-Mittagstisch für die Gemeinde Riedholz (Niederwil)

Freitag, 11. Oktober, 11.30 Uhr

Wallierhof, Riedholz

Anmeldung direkt via Wallierhof:

Tel. 032 627 99 31.

Teilnahmeberechtigt sind

Personen ab 65 Jahren.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Sabina Fontana Adam,

Tel. 032 622 92 61

oder Marlis Gygax,

Tel. 032 623 44 20.

Ökumenische Frauengruppe Riedholz

Die Günsberger Delegation auf der Ministrantenreise des Pastoralraums



Foto: Annina Schmidiger

Wir bringen Menschen zusammen – Ministrantendienst in der Kirche



Ministranten, Ministrantinnen, auch bekannt als MessdienerInnen, spielen eine wichtige Rolle in der Liturgie der römisch-katholischen Kirche. Sie assistieren dem Priester bei der heiligen Messe und anderen sakramentalen Handlungen sowie bei Andachten und Prozessionen. Ihre Aufgaben sind vielfältig und umfassen das Tragen von liturgischen Gegenständen wie Kerzen und Weihrauch, das Läuten der Altarschellen während der Wandlung und das Assistieren bei der Gabenbereitung und der Reinigung der liturgischen Gefässe.

Ministranten tragen zur feierlichen Atmosphäre des Gottesdienstes bei und ermöglichen es der Gemeinde, das liturgische Geschehen intensiver zu erleben. Die Ausübung des Ministrantendienstes ist oft ein erster Schritt für junge Menschen, um sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen und Verantwortung zu übernehmen. In vielen Gemeinden bilden Ministranten eine starke Gemeinschaft, die sich regelmässig trifft, um ihre Dienste zu planen und sich weiterzubilden. Sie nehmen an Gruppenstunden teil, organisieren gemeinsame Aktivitäten und unterstützen kirchliche sowie gemeinnützige Veranstaltungen. Der Dienst am Altar steht allen offen, die die Erstkommunion empfangen haben, und wird heute sowohl von Knaben als auch von Mädchen ausgeführt. Dies war nicht immer der Fall, da der Ministrantendienst lange Zeit ausschliesslich männlichen Jugendlichen vorbehalten war. Die Öffnung des Dienstes für weibliche Ministranten gegen Ende des 20. Jahrhunderts markierte einen wichtigen Schritt in Richtung Gleichberechtigung innerhalb der Kirche. Die Rolle der Ministranten hat sich im Laufe der Zeit entwickelt und ist heute ein unverzichtbarer Bestandteil der katholischen Liturgie. Ihre Präsenz unterstreicht den festlichen Charakter des Gottesdienstes und trägt dazu bei, dass die Feierlichkeiten für die Gemeinde ein sinnliches und emotionales Erlebnis werden. Durch ihre Dienste unterstützen Ministranten nicht nur den Priester, Diakon und Seelsorger, sondern sie fördern auch das Verständnis für die Bedeutung und die Symbolik der Liturgie.

Die Ausbildung zum Ministranten umfasst in der Regel eine Einführung in die verschiedenen Riten, liturgischen Farben, Zeichen und Symbole, damit sie wissen, wann und wie diese in der Liturgie angewendet werden.

Ja, Ministranten tragen spezielle Kleidung, die als Ministrantengewand oder liturgische Kleidung bekannt ist. Diese Kleidung variiert je nach Kirchgemeinde und Tradition, aber sie besteht in der Regel aus einem Talar oder einer Albe. Der Talar ist ein langes Gewand, das bis zu den Knöcheln reicht und oft mit einem Zingulum, einem liturgischen Gür-



tel, getragen wird. Die Albe ist ein weisses Gewand, das die Reinheit und den Dienst der Ministranten symbolisiert und oft mit einem Zingulum kombiniert wird. In einigen Gemeinden tragen Ministranten auch ein Rochett, ein kürzeres Gewand, das über der Albe getragen wird. Die Farben der Gewänder können sich ändern, um den liturgischen Kalender zu reflektieren, wobei Weiss für Hochfeste, Rot für das Pfingstfest und Grün für die allgemeine Zeit im Kirchenjahr verwendet wird. Die Kleidung der Ministranten ist nicht nur praktisch, sondern trägt auch zur visuellen Schönheit der Liturgie bei und unterstreicht die Wichtigkeit ihrer Rolle im Gottesdienst. In einigen Gemeinden gibt es Oberministranten, die eine Führungsrolle übernehmen und die Anliegen der Ministrantengruppe vertreten. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Ministrantenarbeit und tragen dazu bei, dass Kinder und Jugendliche sich auf eine positive und konstruktive Weise mit ihrer Rolle in der Kirche auseinandersetzen. Der Ministrantendienst ist somit eine wertvolle Bildungs- und Wachstumsmöglichkeit für junge Menschen, der ihnen hilft, ein tieferes Verständnis für ihren Glauben und ihre Rolle in der Gemeinschaft zu entwickeln.

Pater Varghese Joseph, Vikar

Gottesdienste

SAMSTAG, 5. OKTOBER

17.30 Uhr, Gächliwil, Kapelle,
Eucharistiefeier

SONNTAG, 6. OKTOBER

09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
Mitwirkung der Bläsergruppe.

Dreissigster:
Priska Graf-Lustenberger, KR.
11.00 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier

MITTWOCH, 9. OKTOBER

Biberist,
KEIN Werktagsgottesdienst
18.00 Uhr, Biberist, Marienkirche
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 10. OKTOBER

Lohn-Ammannsegg,
KEIN Werktagsgottesdienst
10.00 Uhr, Biberist,
Läbesgarte Bleichematt,
Wortgottesfeier
Kriegstetten,
KEIN Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 11. OKTOBER

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Altersheim Bad Ammannsegg,
Eucharistiefeier
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
Kriegstetten,
KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr

SAMSTAG, 12. OKTOBER

17.30 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier

SONNTAG, 13. OKTOBER

09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
11.00 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Louise und Willi Pieren-
Schürch, Amalia und Arnold
Pieren-Imbach.

MITTWOCH, 16. OKTOBER

Biberist,
KEIN Werktagsgottesdienst
18.00 Uhr, Biberist, Marienkirche,
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 17. OKTOBER

Lohn-Ammannsegg,
KEIN Werktagsgottesdienst
Kriegstetten,
KEIN Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 18. OKTOBER

18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier

Dreissigster:
Theodor Jeker-Brunner, RE.
Jahrzeit:
Josef und Alice Steiner-Ziegler,
HO, und Paul Steiner-Fellmann.

SAMSTAG, 19. OKTOBER

17.30 Uhr, Gerlafingen,
Wortgottesfeier mit Kommunion

SONNTAG, 20. OKTOBER

09.30 Uhr, Kriegstetten,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Trudi und Erhard Hofer-
Kaiser, Anna Reinhard-Fritschi.
11.00 Uhr, Biberist,
Wortgottesfeier mit Kommunion

MITTWOCH, 23. OKTOBER

09.00 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
09.00 Uhr, Horriwil, Kapelle,
Eucharistiefeier
16.15 Uhr, Biberist,
Altersheim Heimtblick,
Eucharistiefeier
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz
18.00 Uhr, Biberist, Marienkirche,
Rosenkranz beten für den Frieden

DONNERSTAG, 24. OKTOBER

09.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
09.00 Uhr, Rechterswil, Kapelle,
Wortgottesfeier mit Kommunion
10.00 Uhr, Biberist,
Läbesgarte Bleichematt,
Wortgottesfeier mit Kommunion
Kriegstetten,
KEIN Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 25. OKTOBER

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Altersheim Bad Ammannsegg,
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
Dreissigster:
Herta Gasche-Flury, OE;
Mijo Cirkovic, OG.
Jahrzeit: Emilie Schläfli, HO;
Urs und Maria Murer-Dobler, RE,
und Susanne Murer Baumberger,
Koppigen; Agnes und Emil Studer-
Kofmel, RE; Willy und Pauline
Müller-Lüthi, HA.

SAMSTAG, 26. OKTOBER

17.30 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier
Dreissigster: Cornelia Misteli-Fischer.

SONNTAG, 27. OKTOBER

09.30 Uhr, Kriegstetten,
Erntedankgottesdienst (Eucharistie-
feier)
Anschliessend Pfarreikaffee und
Mostausschank.

10.00 Uhr, Biberist,
Erntedankgottesdienst (Eucharistie-
feier)
Mitwirkung Paulusverein. Es singt
der Jodlerklub Aefligen.
Anschliessend Mittagessen für alle.

DIENSTAG, 29. OKTOBER

18.30 Uhr, Biberist,
Gebet- und Bibelaustausch,
im Pfarreiheim

MITTWOCH, 30. OKTOBER

09.00 Uhr, Biberist,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Uhr, Horriwil, Kapelle,
Rosenkranz
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz
18.00 Uhr, Biberist, Marienkirche
Rosenkranz beten für den Frieden

DONNERSTAG, 31. OKTOBER

Lohn-Ammannsegg,
KEIN Werktagsgottesdienst
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 1. NOVEMBER

09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
10.45 Uhr, Lohn-A. auf dem Friedhof,
ökum. Totengedenkfeier
Mitwirkung Musikgesellschaft
10.45 Uhr, Gerlafingen,
im reformierten Kirchgemeindehaus,
ökum. Totengedenkfeier und an-
schliessend Gang zum Friedhof
Mitwirkung «Harmonie» Gerlafin-
gen
14.00 Uhr, Kriegstetten,
ökum. Gedächtnisfeier für unsere
Verstorbenen in der katholischen
Kirche
Mitwirkung des Kirchenchors
Kriegstetten.
14.00 Uhr, Biberist,
ökum. Totengedenkfeier,
in der Marienkirche
Gerlafingen,
KEINE Eucharistiefeier in ital.
Sprache

Eltern begleiten ihre Kinder auf dem Erstkommunionweg



Foto: Dagmar Portmann

Am 11. September trafen sich Eltern der 3.-Klässler aus den Pfarreien Kriegstetten und Gerlafingen, um sich über den Erstkommunionvorbereitungsweg zu informieren. Er steht dieses Jahr unter dem Motto «Kommt her und esst».

Eine interessierte Gruppe von Eltern kam an diesem Abend zusammen. Die runde Decke in der Mitte symbolisierte den Tisch, den es für das Fest der Erstkommunion zu bereiten gilt.

Brot und Wein dürfen auf einem schön gedeckten Tisch nicht fehlen. Zunächst stellten sich die Eltern und ihre Kinder kurz vor und machten mit einem Gegenstand, der auf einem Tisch ausgewählt werden konnte, eine Stärke oder eine wichtige Eigenschaft ihres Kindes sichtbar. Denn jedes Kind bringt bereits Talente und Stärken mit, die es auch auf seinem weiteren Glaubensweg weiter wachsen und reifen lassen. Die Gegenstände wurden jeweils zur Namenskarte in der Mitte gelegt. Dann riefen sich die Eltern noch einmal die eigene Erstkommunion ins Gedächtnis, und es wurden die eigenen Erfahrungen von damals miteinander geteilt. Daraus entwickelten sich im Austausch die Wünsche der Eltern für den Erstkommunionvorbereitungsweg. Die Eltern spielen eine aktive Rolle bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion. Auch hierzu konnten sich die Eltern austauschen: Was können wir aktiv tun, um unser Kind auf dem Erstkommunionweg zu unterstützen? Hierzu wurden Ideen gesammelt, aber auch Fragen aufgeworfen. Was ist, wenn ich durch die Glaubensfragen der Kinder selbst an meine Grenzen stosse? Vor allem durch das achtsame Zuhören, das Ernstnehmen der Fragen der Kinder auf dem Glaubensweg, können Eltern ihre Kinder unterstützen und fördern. Das bedeutet nicht immer, dass man eine vorgefertigte Antwort auf alles haben muss.

Wir freuen uns, mit Ihnen und Ihren Kindern auf dem Weg zur Erstkommunion zu sein.

Die Katechetinnen Elke Freitag und Dagmar Portmann

Termine:

Erstkommunion in Kriegstetten: 27. April 2025 um 10 Uhr
Erstkommunion in Biberist: 27. April 2025 um 10 Uhr
Erstkommunion in Lohn-A.: 4. Mai 2025 um 10 Uhr
Erstkommunion in Gerlafingen: 18. Mai 2025 um 10 Uhr

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch |

Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

Vikar | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00

Notfalltelefon | 079 100 66 01

Sakristanin St. Marien | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch | **Sakristanin Guthirt** | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com

Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch

Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Jugendreise nach Assisi

14. bis 19. Oktober 2024

Wir freuen uns auf eine tolle Jugendreise nach Assisi.

Kontakt: P. Füglistaler, 032 671 20 34.

Frauenforum Lottoabend

Mittwoch, 16. Oktober, 18.30 Uhr

Das ök. Frauenforum lädt zum Lottoabend ein. Wer teilnehmen möchte, bringe bitte 3 bis 5 Preise mit. Wert der Preise zwischen 2 respektive 5 Fr. oder nach eigenem Ermessen. Es sind auch Nichtmitglieder willkommen. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Jubla-Halloweenparty

Freitag, 25. Oktober, 19.00–21.30 Uhr

Weitere Infos folgen.

Erntedankgottesdienst

Sonntag, 27. Oktober, 10.00 Uhr

Bereits sind wieder 2 Jahre vergangen. Wir freuen uns auf das Engagement des Paulusvereins, welcher uns ein frohes Zusammensein ermöglicht. Er lädt nach dem Gottesdienst alle zu einem Risottoessen ins Pfarreizentrum ein. Unterstützt wird der Paulusverein von aktiven Mitgliedern des ökum. Frauenforums und von Jugendlichen.

Die Kirche wird durch kreative Hände aus dem Kreis des Frauenvereins geschmückt. Der renommierte Jodlerklub Aefligen verleiht dem Gottesdienst durch seinen Gesang eine besondere Note.

Einen grossen Dank allen Mitwirkenden!

Herzliche Einladung an alle zum Erntedankgottesdienst und zum anschliessenden Mittagessen.

Winteröffnungszeiten Kirche

Ab **27. Oktober** wird die Kirche täglich bereits um **17 Uhr** geschlossen.

Ferien Sekretariat

Über die Herbstferien bleibt das Pastoralraum- und Pfarreisekretariat vom 7. bis 18. Oktober geschlossen.

In seelsorgerischen Notfällen

wählen Sie bitte die Telefon-Nr. **079 100 66 01**.

Kollekten

6.10.: Schweiz. Epilepsie-Stiftung.

13.10.: Verein Blumenhaus.

20.10.: Missio.

27.10.: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger*innen.

1.11.: Für pastorale Anliegen des Bischofs.

Ökumenische Totengedenkfeier

Allerheiligen,

Freitag, 1. November, 14.00 Uhr

in der Marienkirche



Im Tod berühren sich Zeit und Ewigkeit. Der Glaube möge unser Herz öffnen für den Blick über das Zeitliche hinaus.

In dieser Feier gedenken wir aller, die seit vergangenen November gestorben sind. Wir bringen damit zum Ausdruck, dass wir auch im Leid und in der Trauer nicht alleine sind, sondern verbunden mit vielen Menschen, die denselben Weg des Abschieds und der Trennung gehen müssen.

Zum Gedenken

Am 16. September hat sich der Lebenskreis von **Hans Rudolf Lischer** im Alter von 90 Jahren geschlossen.

Gott nehme unseren lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf.

Voranzeige

Firmnachtreffen

Freitag, 8. November, 18.30 Uhr

Im Pfarreizentrum Biberist.

Kerzenziehen

Samstag, 9. November

Ministrantenanlass, Kerzenziehen im Pfarreizentrum Biberist.

Flohmarkt 2024, ein voller Erfolg



Der Flohmarkt liegt schon wieder einige Tage hinter uns. Ca. 25 Personen haben dieses Jahr mitgewirkt und einen erfreulichen Betrag von Fr. 3752.– erwirtschaftet. Das Foto gibt ein Spiegelbild der Stimmung aller Helfenden. Auch wenn viel Arbeit dahintersteht, sind trotzdem viel Freude und Motivation zu spüren, ein Miteinander zu einem gemeinsamen Ziel ... Der Erlös geht auch dieses Jahr wieder an fünf unterschiedliche Projekte, an Orte, wo wir mit Menschen in Kontakt stehen, welche dort vor Ort wirken.

Ein herzliches Dankeschön allen, welche für den Flohmarkt Sachen gebracht, eingekauft oder mitgeholfen haben.

Paul Füglistaler

Junge Familien auf dem Weg



Am 1. September brachen einige Familien am Morgen früh auf, ihr Ziel, den Wallfahrtsort Chapelle du Vorbourg im Jura. In Liesberg angekommen, wurden wir vom Kirchgemeindepräsidenten Fernandez Augusto und seiner Frau liebevoll empfangen und mit einem reichhaltigen Znüni verwöhnt.

Nach der Rast führte uns Pascal Fernandez durch den wunderschönen Jura, vorbei an alten historischen Häusern, Weiden mit Pferden, See und uralten Bäumen. Nach dem Mittagshalt in der Nähe von Soyhières, ging es allmählich bergaufwärts, unserem Ziel entgegen, der Chapelle du Vorbourg auf einem hohen Felsen über der Birs. Wir staunten, wie ausdauernd die Kinder waren und die Strecke ohne Murren vergnügt zurücklegten.

Bei der Chapelle du Vorbourg erwartete uns eine Führerin, sie erzählte uns die Geschichte sowie die historische und aktuelle Bedeutung der Chapelle du Vorbourg. Nach einer Feier ging es abwärts Richtung Delémont. Dort kühlten uns die Glacén etwas ab, bevor wir den Heimweg antraten.

Der nächste Anlass ist am 15. Dezember, dann besuchen wir die lebendige Krippe in Solothurn.

Paul Füglistaler

Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammansegg-Bucheggberg

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarreiheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten

Mitteilungen

ökum. Mittagstisch

Donnerstag, 10. Oktober, 12.00 Uhr
 Das Mittagstisch-Team lädt Jung und Alt herzlich zum Mittagessen ein.
Kosten Fr. 10.– für Erwachsene, Fr. 5.– für Kinder.
Anmeldung bis spätestens Montag, 7. Oktober, bei I. Kiener, Telefon 079 307 35 03.

Gedenkfeier für die Verstorbenen

Allerheiligen, Freitag, 1. November
9.30 Uhr, Eucharistiefeier in der Guthirtkirche
10.45 Uhr, ökum. Totengedenkfeier auf dem Friedhof
Mitwirkung der Musikgesellschaft.
 Wir gedenken aller Verstorbenen. Die Gedenkfeier findet auf dem Friedhof statt, weil wir glauben und hoffen, dass unsere lieben Verstorbenen bei Gott Frieden und Heimat finden.

Kapelle Gächliwil

2. November, 17.30 Uhr
 Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst mit Kommunion.

Ökumenischer Jugendanlass

5. November, 18.30 – ca. 21.00 Uhr im Saal der Guthirtkirche



Wir werden gemeinsam einen Film auswählen und anschauen. Wie es sich für einen erfolgreichen Kinoabend gehört, wird es Getränke und Popcorn geben. Die Jugendlichen der 7., 8. und 9. Klassen erhalten eine persönliche Einladung.

Ferien Sekretariat

Das Pastoralraum- und Pfarrei-sekretariat bleibt vom 7. bis 18. Oktober geschlossen. **Notfall-Telefon 079 100 66 01.**

Werktagsgottesdienste in der Guthirtkirche

Donnerstag, 7. November, 09.00 Uhr
 Nach Allerheiligen bis Ostern halten wir die Werktagsgottesdienste in der Guthirtkirche. Wir laden Sie am 7. November ein zum Wortgottesdienst mit Kommunion in der Guthirtkirche.

Kollekten

5.10.: Schweiz Epilepsie-Stiftung.
20.10.: Missio.
1.11.: Für pastorale Anliegen des Bischofs.

Rückblick

Unsere Firmlinge packen an



Die Firmanden von Biberist und Lohn-Ammansegg-Bucheggberg leisten auch dieses Schuljahr Einsätze in der Pfarrei. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, Gruppierungen der Pfarrei besser kennenzulernen und sich selber als einen Teil der Pfarrei wahrzunehmen. Beim letzten Pfarreikaffe in Lohn-Ammansegg hat sich Andrey Livio engagiert.

In Biberist haben Elena Berardi und Loris Gabriele, trotz Regen und Kälte, beim Flohmarkt mitgeholfen. Es ist immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Motivation diese Einsätze geleistet werden. An dieser Stelle möchte ich allen Firmanden herzlich dafür danken. *Paul Füglistaler*

Mitteilungen

Kollekten

12.10.: Seraphisches Liebeswerk Solothurn.
19.10.: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
26.10.: Bistumskollekte für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen.

Impressionen zum Patrozinium der Pfarreien St. Mauritius Kriegstetten und Bruder Klaus Gerlafingen 22. September



Wir danken allen Mitwirkenden, welche zum guten Gelingen des stimmungsvollen Gottesdienstes beigetragen haben, den helfenden Händen beim Apéro sowie allen Mitfeiernden für ihr Zeichen der gelebten Gemeinschaft.

Allerheiligen – Allerseelen

Im vergangenen Jahr hat unsere Pfarrei Abschied genommen von

Palermo-Gallina Gianna, Biberist	03.10.23
Vizielli-Bertone Maria	03.11.23
Wigger Dorli	09.12.23
Steiner Franz	17.03.24
Wiget-Jäggi Annelies	26.03.24
Muglia Antonia	20.04.24
Widmer Heidi	27.05.24
Burkhalter-Fischer Maria	10.06.24
Misteli-Fischer Cornelia	25.08.24

Gott, unser Vater, du Freund des Lebens, dir empfehlen wir unsere lieben Verstorbenen. Du hast sie zu dir gerufen, um ihnen bleibendes Leben bei dir zu schenken. An dich haben sie geglaubt und auf dich haben sie gehofft.

Sakristanin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarrreiseelsoerger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10 | pfarre.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | DI, MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrzentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten
Sakristan | vakant
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Ökum. Gedenkfeier für die Verstorbenen

Freitag, 1. November, 10.45 Uhr
im reformierten Kirchgemeindehaus
 Zusammen mit Elke Freitag und Pfarrer Jürg Kägi gedenken wir in dieser Feier unserer lieben Verstorbenen. Ganz besonders beten wir für diejenigen, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten. Der anschliessende Gang auf dem Friedhof wird stimmungsvoll umrahmt durch die Musikgesellschaft «Harmonie» Gerlafingen.

Voranzeigen:

Miniausflug Satzwerkstatt Solothurn
Mittwoch, 6. November, 13.30 Uhr
Minischulung für alle Minis
Sonntag, 10. November, 12.00–13.00 Uhr
Kirche

Eröffnungsgottesdienst Erstkommunion in Biberist (für den ganzen Pastoralraum)
Samstag, 9. November, 10.00 Uhr
 Einen ausführlichen Bericht zum Elternabend vom 11. September finden Sie auf Seite 16.

Fraueingemeinschaft Kriegstetten
 Bitte beachten Sie die Hinweise unter der Pfarrei Kriegstetten.

Zum Erntedank



Vieles in unserem Leben pflücken wir von Bäumen, die andere vor uns gepflanzt haben. Vieles in unserem Leben wird uns geschenkt, was andere für uns gesät, gepflegt oder gehegt haben.

Mitteilungen

Kollekten
06.10.: Catholica Unio, Luzern.
13.10.: Seraphisches Liebeswerk/Antoniushaus, Solothurn.
20.10.: Ausgleichsfonds der Weltkirche, Missio.
27.10.: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel.
01.11.: Sterbehospiz Solothurn in Derendingen.

Zum Gedenken
 Am 22. September ist aus unserer Pfarrei Mijo Cirkovic aus Obergerlafingen im Alter von 81 Jahren verstorben. Die Beisetzung fand in Gerlafingen statt. Gott nehme den lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Mittagessen für Alleinstehende
Sonntag, 20. Oktober
Rest. Kastanienbaum, Rechterswil
 An- und Abmeldung bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

Erntedankgottesdienst
Sonntag, 27. Oktober, 09.30 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
 Zu dieser Eucharistiefeier sind alle herzlich eingeladen! Anschliessend Pfarreikaffee – vorbereitet von Mitgliedern des Kirchenchors Kriegstetten – und Mostausschank im Pfarrzentrum.

1. Elternabend Firmkurs
Mittwoch, 30. Oktober, 18.30 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten

Erstkommunion 2025
 Einen ausführlichen Bericht zum Elternabend vom 11. September finden Sie auf Seite 16.

Eröffnungsgottesdienst für alle Erstkommunionkinder des Pastoralraums: **Samstag, 9. November, 10 Uhr in der Marienkirche Biberist.**

Ökumenische Gedächtnisfeier für die Verstorbenen

Freitag, 1. November, 14.00 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
 Im ökumenischen Gottesdienst an Allerheiligen gedenken wir unserer Verstorbenen, beten für sie und zünden für alle, die im vergangenen Jahr aus dem reformierten Pfarrkreis und der katholischen Pfarrei zu Gott heimgekehrt sind, eine Kerze an. Der Kirchenchor Kriegstetten wird die Gedächtnisfeier musikalisch mitgestalten.

Voranzeigen

Frauengottesdienst – neues Datum
Achtung: Der für den 12. November, 9 Uhr vorgesehene Frauengottesdienst in Kriegstetten wird auf den Dienstag, **5. November, 9 Uhr** vorverschoben! Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!
 Die Frauenliturgiegruppe

Vortrag zum Sterbehospiz in Derendingen, organisiert von der Frauengemeinschaft Kriegstetten
Dienstag, 5. November, 19.30 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Näheres dazu folgt im nächsten «Kirchenblatt».

Der Kirchenchor an Allerheiligen

Im Nachmittagsgottesdienst vom 1. November steht jeweils das Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres im Vordergrund. Es ist eine schöne Tradition, diesen Gottesdienst zusammen mit unseren reformierten Mitgläubigen zu begehen. Auch traditionellerweise engagiert sich der Kirchenchor bei diesem Anlass mit sinnlichen musikalischen Beiträgen. Dieses Mal kommen verschiedene Motetten der Komponisten John Rutter, Rodney Bambrick und Kurt Frederic Kaiser zur Aufführung. Alle drei zeitgenössischen Kirchenmusiker stammen aus dem englischsprachigen Raum und sind entsprechend diesem Musikstil verpflichtet. Ihre Werke enthalten deshalb neben modernen oft auch romantische Elemente. Bei Rutter können durchaus auch Elemente aus der Pop- und Jazzmusik anklängen. Das Klangerlebnis für die Zuhörerschaft wird einmal mehr sehr erbauend sein.

Beat Strähl

Sanierung in der Kirche Kriegstetten

Am 16.9.2024 haben in der Kirche Kriegstetten die Sanierungsarbeiten der Elektroanlagen begonnen. Die Sanierung dauert voraussichtlich bis Ende Oktober 2024. Unter der Woche werden die Arbeiten vom Montag bis Freitag von 7.30 bis 17 Uhr durchgeführt. Der Kirchenbetrieb wird immer gewährleistet sein, und die Kirche bleibt für die Bevölkerung zugänglich. Da auch im Kirchenschiff gearbeitet wird, kann es vorkommen, dass sich die Kirchengänger bei einem Besuch gestört fühlen. Dafür möchten wir uns entschuldigen. Wir sind bemüht, diese Störungen so gering wie möglich zu halten. Während der Sanierung ist es unumgänglich, dass tageweise die ganze Kirche stromlos gesetzt wird. In dieser Zeit wird die Kirchenuhr nicht funktionieren und die Glocken werden nicht ertönen. Nachdem der Strom wieder eingeschaltet ist, werden die Uhren und die Glocken wieder einwandfrei funktionieren. Wir danken für Ihr Verständnis!
 Röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter

Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch

Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | rene.wyss@pastoralraum-mlb.ch

Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch

Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

Herbstsymphonie



Das Gedicht «Herbstsymphonie» von Anette Esposito (2008) lädt ein, im Herbst nicht zuerst die Trauer über den vergangenen Sommer oder den kommenden Winter zu sehen, sondern: die Schönheit einer wunderbaren Übergangszeit. Wer schon mal im Engadin oder im Wallis seine Herbstferien verbracht hat, kennt es: Das goldene Leuchten der herbstlich gefärbten Arven und Lärchen ist zauberhaft und faszinierend. Auch unsere Wälder und Landschaften laden im Herbst zum Verweilen ein. So wünschen wir Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, eine erholsame und schöne Herbstzeit.

Das Seelsorge-Team

*Das Grün der Blätter sich zögernd verfärbt,
Die Sonne verliert ihre Kraft.
Was uns des Sommers Glanz hat vererbt,
im Hauch des Herbstes erschläft.*

*Noch zaubert der Pinsel von «Mutter Natur»
die herrlichsten Farben auf jedes Blatt.
Mit viel Fantasie und Schöpfergeist pur,
mischt sie die Farben in leuchtendem Satt.*

*Sie schwingt die Palette wie einen Gral,
dirigiert des Herbstwindes Lied.
Der Wald stimmt ein in den Choral,
und wiegt, im Takt, sich andächtig mit.*

*Die Herbstblumen laden ein zum Gebet
bevor sie die Köpfe neigen,
ehe der Frost vor der Türe steht,
tanzen dazu ihren Reigen.*

*Brummt oft auch der Himmel in müdem Grau
etwas schräg seinen Bass obendrein.
Die Sinfonie erschallt über Berg und Au
soll Auftakt zum Herbst für uns sein.*

*Beim grossen Finale «da capo» es klingt:
«Wie herrlich ist doch diese Welt».
Sein Echo leis' unsre Herzen durchdringt:
«... und Gott hat uns mitten hinein gestellt»*

Gottesdienste

SAMSTAG, 5. OKTOBER

18.00 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier

Jahrzeit: Hanni Käch; Urs Käch.

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SONNTAG, 6. OKTOBER

09.30 Uhr, Altreu,
Eucharistiefeier

Dreissigster: Maria Leimer-Derendinger.

Jahrzeit: Robert Witmer-Heimann.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Pfarrei- und Wallfahrtsgottesdienst.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz in Verbundenheit
mit der Aktion «PraySchwiiz»

MONTAG, 7. OKTOBER

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 8. OKTOBER

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

vorher: Rosenkranz.

MITTWOCH, 9. OKTOBER

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

Eucharistiefeier

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

Eucharistiefeier

FREITAG, 11. OKTOBER

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

19.30 Uhr, Lommiswil St.-Germans-

Kapelle,

Taizé-Feier

SAMSTAG, 12. OKTOBER

18.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

Dreissigster: Franziska Schmid-Leinthal; Urs Uebelhart.

Jahrzeit: Josef und Anita Kälin-Merkle.

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SONNTAG, 13. OKTOBER

09.30 Uhr, Bellach,

Eucharistiefeier

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Pfarrei- und Wallfahrtsgottesdienst.

Jahrzeit: Walter Studer-Zimmermann.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

MONTAG, 14. OKTOBER

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

MITTWOCH, 16. OKTOBER

14.00 Uhr, Langendorf,

Gebetsgruppe

15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,

Gottesdienst

FREITAG, 18. OKTOBER

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

SAMSTAG, 19. OKTOBER

18.00 Uhr, Selzach,

Wortgottes- und Kommunionfeier

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SONNTAG, 20. OKTOBER

09.30 Uhr, Bellach,

Wortgottes- und Kommunionfeier

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Pfarrei- und Wallfahrtsgottesdienst.

(Aushilfe: Pfr. Paul Rutz).

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

MONTAG, 21. OKTOBER

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 22. OKTOBER

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

vorher: Rosenkranz.

MITTWOCH, 23. OKTOBER

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

Eucharistiefeier

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

Eucharistiefeier

14.00 Uhr, Langendorf,

Gebetsgruppe

DONNERSTAG, 24. OKTOBER

09.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

FREITAG, 25. OKTOBER

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

19.00 Uhr, Oberdorf, Eucharistiefeier
 vorher: Rosenkranz / Seelsorge- und Beichtgespräche.

SAMSTAG, 26. OKTOBER
18.00 Uhr, Bellach, Eucharistiefeier
 Aufnahme der neuen Kantorinnen

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 27. OKTOBER
10.00 Uhr, Langendorf, ökum. Kirchweihfest
 Mit Kirchenchor Langendorf (Gospelpjekt)
11.00 Uhr, Oberdorf, Eucharistiefeier
 Pfarrei- und Wallfahrtsgottesdienst.
Jahrzeit: Franz und Louise Portmann-Michel und Sohn German.

17.00 Uhr, Altreu Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf, Rosenkranz

MONTAG, 28. OKTOBER
18.15 Uhr, Selzach, Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil, Anbetung

MITTWOCH, 30. OKTOBER
14.00 Uhr, Langendorf, Gebetsgruppe

DONNERSTAG, 31. OKTOBER
10.00 Uhr, Selzach ref. Kirche, Fiire mit de Chline

ALLERHEILIGEN FREITAG, 1. NOVEMBER

09.30 Uhr, Lommiswil, Eucharistiefeier mit Totengedenken
 Mitgestaltet durch Anja Schweni (Sopran).
Jahrzeit: Adolf und Helene von Burg-Affolter, Urs und Werner von Burg.

10.00 Uhr, Langendorf, Ökum. Totengedenk-Feier
 Mit dem Männerchor Chutz.
14.00 Uhr, Selzach, Ökum. Totengedenk-Feier auf dem Friedhof
 Mitgestaltet durch die Musikgesellschaft Selzach.
19.00 Uhr, Oberdorf, Eucharistiefeier mit Totengedenken
 Mit der Gregorianik-Schola.

ALLERSEELEN SAMSTAG, 2. NOVEMBER
18.00 Uhr, Selzach, Eucharistiefeier mit Totengedenken.

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 3. NOVEMBER
09.30 Uhr, Bellach, Hubertusmesse mit Totengedenken
 Pastoralraum-Gottesdienst.
17.00 Uhr, Altreu, Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf, Rosenkranz

Der Himmel lacht, die Erde jubelt – Neue Kantorinnen



In den letzten Wochen haben 3 neue Kantorinnen ihre Ausbildung abgeschlossen. Herzlich willkommen liebe Ute, Claudia und Cornelia im Kantorenteam. Wir freuen uns sehr, dass ihr die Gottesdienste mit euren Stimmen bereichern werdet. Vieles durftet ihr schon in der Theorie lernen, nun freue ich mich, euch in den Einsätzen als Kantorinnen im Gottesdienst zu begleiten.

Die 3 neuen Kantorinnen werden im **Gottesdienst vom 26. Oktober in Bellach** eingesetzt.

Der Himmel lacht, die Erde jubelt.

Florian Kirchhofer

Kirchweihe – Patrozinium Mit Kopf, Hand und Herz den Glauben leben und feiern

Sonntag, 27. Oktober, 10.00 Uhr, kath. Kirche Langendorf

Bei der Kirchweihe erinnern wir uns einerseits an ein Gebäude, das mit viel Arbeit und Herzblut erbaut wurde und in dem wir uns zum Dialog mit Gott versammeln. Andererseits lebt ein Gotteshaus vor allem dann, wenn wir selbst zum Haus Gottes werden, wenn Gott in uns ein zu Hause gefunden hat und in uns wirken kann. Er wirkt in uns Menschen durch seine Liebe, sowohl im Geist, im Herzen und im Körper.

An unserer Kirchweihfeier wird der Kirchenchor und Projektsänger mit Gospel, unter der Leitung von Florian Kirchhofer und Bernita Bush mit Tom Gisler am Klavier, all unsere Sinne ansprechen und uns in die Lebendigkeit des Glaubens hineinbewegen. Gospel, «Good spell», also die gute Nachricht ist eine frohe Botschaft und will uns die Freuden des Glaubens und Lebens vermitteln. So freuen wir uns auf einen lebhaften Gottesdienst und auch auf dein Kommen und Mitwirken ...

Gilbert Schuppli

Hubertusmesse



Sonntag, 3. November, 09.30 Uhr, Kirche Bellach

Herzliche Einladung zum Pastoralraumgottesdienst mit dem Hegering Leberberg, den Diana Jagdhornisten Burgdorf, dem Jagdhornbläsercorps Wandfluh und Pfr. Roger Brunner.

Die Diana Jagdhornisten Burgdorf spielen Melodien aus der *Grande Messe de St. Hubert* von Hermann Baumann, an der Orgel Annette Leimer.

Nach der Messe lädt der Hegering Leberberg zum Apéro mit Ständli ein.

Pfarrei Oberdorf | Pfarrei Langendorf | Pfarrei Lommiswil

Oberdorf, Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Langendorf, Christus-Kirche | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Lommiswil, St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 14.00–17.00 Uhr
Sekretariat | Anja Bader | **Sakristane** | Oberdorf: Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32 | Langendorf: Hong Su Phan | 032 510 31 47 | Lommiswil: Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

INFORMATION

Während der Ferien-Abwesenheit von Pfr. Roger Brunner entfallen die folgenden Gottesdienste:

Dienstag, 15. Oktober, 09.00 Uhr, Langendorf

Freitag, 18. Oktober, 19.00 Uhr, Oberdorf

Am **Sonntag, 3. November**, findet anlässlich der Hubertusmesse in Bellach ein Pastoralraumgottesdienst für alle statt. Die Messe um 11.00 Uhr in Oberdorf entfällt.

OBERDORF

Kollekten

6.10.: Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» Langendorf.

13.10.: Discherheim, Solothurn (Menschen mit Behinderung).

20.10.: Missio.

27.10.: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger.

1.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Ministranten

6.10. und 13.10.: Franziska Fink und Laurent Schlatter.

20.10.: Nick Bader und Thomas Hürlimann.

27.10.: Hannah Dollinger und Keanu von Felten.

Im Gedenken

Am 16. September verstarb Herr Thomas Wallner-Schürmann im Alter von 85 Jahren.

Möge Gott ihm das ewige Licht schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Religionsnachmittag – 2. Säule

2. Klasse – Donnerstag, 31. Oktober 13.45 Uhr, Kaplanei Oberdorf

Rosenkranz – PraySchwiiz

Sonntag, 6. Oktober, 17.30 Uhr

Kirche Oberdorf

LANGENDORF

Kollekten

12.10.: Discherheim, Solothurn (Menschen mit Behinderung).

27.10.: Verein Konfetti, Langendorf.

1.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Ministranten

12.10.: Nhat Ngan und Tuan Khanh Phan.

27.10.: Barbara und Konrad Zschiedrich.

1.11.: Matteo Scoca und Paul Wiesemann.

Mittagstisch Ischimatt

Donnerstag, 10. Oktober, 11.45 Uhr

Anmeldung bis Mittwoch (Vortag), 10 Uhr, unter 032 625 78 78.

Religionsnachmittag – 2. Säule

2. Klasse – Donnerstag 31. Oktober 13.45 Uhr, Pfarrrsaa Langendorf

LOMMISWIL

Kollekten

1.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Ministranten

1.11.: Jana und Sophie Kummer.

Religionsnachmittag – 2. Säule

1. und 2. Klasse - Montag, 28. Oktober 13.45 Uhr, Pfarreiheim Lommiswil

Taizé-Feier

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr

St.-Germans-Kapelle, Lommiswil

Gemeinsam beten, singen und zur Ruhe kommen!

Frauengemeinschaft

Montag, 14. Oktober, 17.00–18.30 Uhr – Lottomatch

Mittwoch, 6. November, 09.00–10.30 Uhr – Workshop «Wie andere Kulturen die Bibel sehen»

Mit mit der reformierten Pfarrerin Christina Brüll in der ref. Kirche.

Anmeldung an: frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch oder 0326180521.

Sonntag, 27. Oktober, 11.00–16.00 Uhr – Koffermarkt mit Kürbissuppe, Kuchenbuffet, Flohmarkt für und von Kinder und Tischtheater

Allerheiligen – Freitag, 1. November

An Allerheiligen gedenken wir allen Verstorbenen im vergangen Jahr und entzünden für sie je eine Kerze.

Besonders denken wir an unseren Verstorbenen in folgenden Gottesdiensten:

Totengedenkfeier, 09.30 Uhr, Kirche Lommiswil, mit Sopranistin Anja Schweri

– Walter Schenker-Krebs – Adele Kocher
 – Erich Portmann-Riedo – Hannelore Flury-Holy

Totengedenkfeier, 10.00 Uhr, Kath. Kirche Langendorf, mit dem Männerchor Chutz

– Ilse Lehmann-Scharf – Kurt Müller-Kohli
 – Marcello Pomaro-Hauser – Stipe Brzovic-Pavlovic
 – Esther Gugelmann-Meier – Isolde Albrecht
 – Willy Brunner-Amrein – Urs Witmer-Schmassmann
 – Erna Jeker – Marianne Studer-Schöni
 – Margot Schlägel – Roland Jäggi-Brotschi
 – Caterina Di Pietro-Pirozzi – Susanna Angermann-Eggenschwiler
 – Daniela Locher-Unternährer – Philipp Auderset-Fuhrer
 – Walter Odermatt-Heiser – Walter Flury
 – Annelies Zumsteg-Fertl – Stella Ali
 – Felix Wittwer – Ludwig Loser-Regner
 – Marie-Therese Zuagg – Franziska Schmid-Leinthalder
 – Maria Studer-Brunner – Urs Uebelhart

Totengedenkfeier, 19.00 Uhr, Kirche Oberdorf, mit der Gregorianik Schola

– Yvonne Bühler-Bussard – Stella Mascherini-Saccuri
 – Markus Chastonay – Roger Jeker-Meier
 – Nelly Urben-Misteli – Urs Baumberger-Meienberg
 – Thomas Armstrong – Thomas Wallner-Schürmann

Herzliche Einladung an alle!

7. Koffermarkt mit Flohmarkt und Tischtheater

Sonntag, 27. Oktober – ökumenisches Kirchenzentrum

Flohmarkt von und für Kinder

Wann: 11–16 Uhr – Jeder kommt und geht wann er möchte.

Wo: Überdachter Aussenbereich bei der reformierten Kirche.

Was: Bücher CDs, DVDs und Spielsachen.

Wichtig: Bitte Decke und ein Sitzkissen mitbringen. Die Eltern sind für ihre Kinder verantwortlich.



Tischtheater erzählt von Lis Brunner

Was: Die Kuh Brownie.

Ein schottisches Märchen für Kinder ab 4 Jahren.

Wann: 11.30 Uhr und 14.30 Uhr, Dauer ca. 30 Minuten.

Wo: in der reformierte Kirche.

Eintritt: Fr. 2.– pro Person.

Von Tisch zu Tisch flanieren und die wunderbaren, selbst hergestellten Waren bestaunen, dazu lädt der Koffermarkt ein. Ein kurzer Stopp beim Kuchenbuffet oder doch lieber eine herrliche Kürbissuppe? Dieses Jahr gibt es eine Neuheit für die Kleinsten. Lis Brunner entführt sie mit ihrem Tischtheater in eine andere Welt.

Die Frauengemeinschaft freut sich auf regen Besuch und dankt allen Mithelfenden und allen Kuchenspenden.

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammethaler | Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22
Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Kollekten

5. Oktober: Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» Langendorf.

13. Oktober: Discherheim Solothurn.

26. Oktober: Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger.

3. November: Kirchenbauhilfe.

Ministranten

5. Oktober: Chiara, Noah.

13. Oktober: Asmeret, Bavana, Elena, Sara.

26. Oktober: Alessia, Bianca, Livio.

3. November: Asmeret, Bavana, Elena, Sara.

Taizé-Feier

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr
St. Germanskapelle Lommiswil

Hast du Lust auf Begegnung, Internationalität, Ökumene, Stille, Lieder aus Taizé und Gebete von Frère Roger?
Alle sind herzlich willkommen.

Firmkurs

Montag, 21. Oktober, 18.30 Uhr
Pfarrsaal Langendorf

Kafi-Träff für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 9. Oktober und
Mittwoch, 23. Oktober
jeweils 9.30 Uhr
Moja-Taverna

Totengedenken

Sonntag, 3. November, 09.30 Uhr in der Hubertusmesse



Wir gedenken der Verstorbenen aus unserer Pfarrei:

10.10.2023	Hans Wüthrich-Bressan
18.10.2023	Therese Wolf-Baschung
24.10.2023	Peter Meier-Stuck
30.10.2023	Dominique Morand
03.11.2023	Pia Meyer-Meier
06.11.2023	Daniel Hafner
10.11.2023	Hedwig Hauri-Zenklusen
23.11.2023	Gabriele Contrisciani
11.12.2023	Michele Collura
14.01.2024	Lydia Bader-Flück
16.01.2024	Bruno Brunello-Gugelmann
07.03.2024	Alexia Kummli-Knobel
08.03.2024	Hans Sutter-Althaus
25.03.2024	Verena Hoog
22.04.2024	Marianne Tuor-Christen
25.05.2024	Willi Uebelhart-Ecker
12.06.2024	Anna Wüthrich-Bressan
08.07.2024	Beatrice Devaud-Flückiger
31.07.2024	Käthy Haas-Lehmann
13.08.2024	Walter Kölliker
31.08.2024	Sebastiano Sorbara
14.09.2024	Lorenz Göddemeyer

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Chantal Blaser | Öffnungszeiten | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
Georgette Gyax | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

Mitteilungen

Kollekte

6. Oktober: Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» Langendorf.

19. Oktober: Missio.

2. November: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Café Schänzli

Montag, 7. Oktober, 14.00 Uhr

Montag, 21. Oktober, 14.00 Uhr

Im Café Schänzli kann man einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbringen. Kommen Sie vorbei! Das Team freut sich auf alle Besucher.

Fiire mit der Chline

Donnerstag, 31. Oktober, 10.00 Uhr

Ref. Kirche

Wir laden alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren ein, mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti, Tagesmami im Schänzli den Kindergottesdienst zu feiern. Wir lernen St. Martin kennen. Er war ein grosszügiger Mensch, aber dazu mehr an der Feier ...

Kirchgemeinderatssitzung

Dienstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr

Pfarrsekretariat im Pfarreizentrum
Budget 2025 – 1. Lesung.

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Einladung zum Seniorennachmittag

Mittwoch, 16. Oktober, 14.30 Uhr
Pfarrreizentrum

Mit Musik Freude bereiten, die Fun Gruppe von Ruth Käser-Barbey spielt Evergreens, Volksmusik, Klassik und Rock.

Wir laden euch alle ab Pensionsalter herzlich ein, diesen unterhaltsamen Nachmittag mit uns zu geniessen.
Das Seniorenteam

Bitte anmelden bis Montag,

14. Oktober, bei:

Doris Veronica, 032 641 33 71
Ursula Obrecht, 032 641 13 32

Allerheiligen



Wir laden alle Angehörigen am **1. November 2024, 14.00 Uhr** zur **ökumenischen Totengedenkfeier auf dem Friedhof** ein.

Besonders gedenken wir unserer Verstorbenen, die seit November 2023 von uns gegangen sind:

- Leopoldine Peter-Kuen
- Aloysius Augustin Simeon
- Thomas Rudolf
- Edith Rauber
- Maria Theresia Leimer-Derendinger
- Karl August Hugi-Walker
- Urs Reinhart
- Maria Anna Bertha Heimgartner-Frei

Der Gottesdienst zu Allerheiligen mit Totengedenken findet am **Samstag, 2. November, 18.00 Uhr in der kath. Kirche** statt.

Pastoralraumpfarrer | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarrreiseelsorgerin | Esther Holzer | 062 961 11 68 | 032 682 20 53 | esther.holzer@pawa-ost.ch
Kaplan | Anoop Thomas | 076 481 38 28 | anoop.thomas@pawa-ost.ch
Pfarrreiseelsorgerin | Rosa Tirler | 032 614 40 81 | rosa.tirler@pawa-ost.ch
Diakon | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 21 45 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Susanne Del Conte | 032 682 21 45 | susanne.delconte@pawa-ost.ch

Ressortleiter Katechese & Diakonie |
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch



1874 • 2024

Ende Oktober ist es genau 150 Jahre her, als der St.-Ursen-Stift aufgelöst wurde und die Pfarrei und die Kirchgemeinde St. Martin Zuchwil eigenständig wurden. Das verträumte Bauerndorf am Rande der vornehmen Stadt Solothurn ist zu einer grossen Industriegemeinde gewachsen und die kirchliche Gemeinschaft hat den vielen Menschen Heimat geboten. Eine fruchtbare Geschichte, die eine gute Fortsetzung sucht...

Herzliche Einladung an alle zu unseren Jubiläumsfeierlichkeiten!

Pfarrei-Forum

Freitag, 25. Oktober, 18.00 Uhr

Pfarrsaal Zuchwil

Rück- & Ausblicke mit prägenden Personen der vergangenen Jahrzehnte verbunden mit kulinarischen Leckerbissen. Wer hat: Fotos aus alten Pfarrei-Zeiten mitbringen!

Ausstellung Vaterunser

26. Okt. bis 10. Nov., 11.00–18.00 Uhr

Pfarrzentrum & Kirche Zuchwil

Interaktive und frei zugängliche Ausstellung für Jung und Alt.

Konzert von

Alessandro Michelon

Sonntag, 27. Oktober, 17.00 Uhr

Kirche Zuchwil

Virtuose Klänge am Flügel mit Stücken von Beethoven und Rachmaninow. Kollekte beim Ausgang.

Es folgen noch weitere Anlässe:

Sonntag, 3. November, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Pantomime-Predigt von Christoph Schwager

Sonntag, 3. November, 17.00 Uhr

Konzert «Vaterunser»

Sonntag, 10. November, 10.00 Uhr

Festgottesdienst mit Bischof Felix und Kirchenchor, anschl. Apéro riche

Montag, 11. November, 18.00 Uhr

Martinsumzug

Gottesdienste

SAMSTAG, 5. OKTOBER

11.00 Uhr, Zuchwil,

Taufe von Mateo Frljic

18.00 Uhr, Aeschi,

Eucharistiefeier mit Pascal Eng

Jahrzeit: Lina und August Ochsenbein-von Arx; Elisabeth und Willy Golliard-Arrich.

18.00 Uhr, Derendingen,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

Gedächtnis: Fritz Lorenzi-Schwaller.

SONNTAG, 6. OKTOBER

09.30 Uhr, Deitingen,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

Gedächtnis: Magrit Borer-Büttler.

Jahrzeit: Marie und Alois Schläfli-Fanger.

10.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier mit Pascal Eng

und Taufe von Alma Scherer

DIENSTAG, 8. OKTOBER

09.00 Uhr, Deitingen,

Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 9. OKTOBER

10.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier im Blumenfeld

17.30–18.15 Uhr, Subingen,

Beichtgelegenheit in der Sakristei

18.00 Uhr, Subingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Derendingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 10. OKTOBER

08.30 Uhr, Zuchwil,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Aeschi,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier

17.30 Uhr, Deitingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Zuchwil,

Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 11. OKTOBER

09.00 Uhr, Aeschi,

Eucharistiefeier

SAMSTAG, 12. OKTOBER

11.00 Uhr, Zuchwil,

Taufe von Enea Leandro und

Leonida Mattia Castelli

18.00 Uhr, Deitingen,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

Gedächtnis: Cécile Moser.

Jahrzeit: Vera und Ruedi Hoog-Egger;

Bertha und Adolf Stuber-Galli und

Kinder; Hedi und Linus Stuber-Kofmel.

18.00 Uhr, Derendingen,

Wortgottesfeier

mit Hans-Peter Vonarburg

Dreissigster: Peter Hutter.

SONNTAG, 13. OKTOBER

09.30 Uhr, Luterbach,

Wortgottesfeier

mit Hans-Peter Vonarburg

09.30 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

10.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier mit Pascal Eng

11.30 Uhr, Zuchwil,

Taufe von Finn Jan Müller

DIENSTAG, 15. OKTOBER

09.00 Uhr, Deitingen,

Eucharistiefeier mit Anbetung

10.00 Uhr, Derendingen,

Wortgottesfeier im Tharad

MITTWOCH, 16. OKTOBER

10.00 Uhr, Zuchwil,

Wortgottesfeier im Blumenfeld

17.30–18.15 Uhr, Subingen,

Beichtgelegenheit in der Sakristei

18.00 Uhr, Subingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Derendingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 17. OKTOBER

08.30 Uhr, Zuchwil,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Aeschi,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier

17.30 Uhr, Deitingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Zuchwil,

Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 18. OKTOBER

Deitingen, kein Gottesdienst

SAMSTAG, 19. OKTOBER

18.00 Uhr, Luterbach,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

18.00 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier mit Pascal Eng

SONNTAG, 20. OKTOBER

09.30 Uhr, Aeschi,

Eucharistiefeier mit Anoop Thomas

Jahrzeit: Markus Stampfli-Marti

10.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier zum Kosciuszko-Tag

mit Pascal Eng und Wieslaw

Reglinski, anschliessend Kranz-

niederlegung beim Polendenkmal

11.30 Uhr, Subingen,

Taufe von Lino Kummli

15.30 Uhr, Luterbach,

Eucharistiefeier (tamilisch)

DIENSTAG, 22. OKTOBER

09.00 Uhr, Deitingen,

Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 23. OKTOBER

10.00 Uhr, Zuchwil,

Ref. Gottesdienst im Blumenfeld

17.30–18.15 Uhr, Subingen,

Beichtgelegenheit in der Sakristei

18.00 Uhr, Subingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Derendingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 24. OKTOBER

08.30 Uhr, Zuchwil,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Aeschi,

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr, Zuchwil,

Eucharistiefeier

17.30 Uhr, Deitingen,

Rosenkranzgebet

18.30 Uhr, Zuchwil,

Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 25. OKTOBER

09.00 Uhr, Subingen,

Eucharistiefeier

SAMSTAG, 26. OKTOBER

11.00 Uhr, Derendingen,

Taufe von Ariana Gouveia Teixeira

18.00 Uhr, Aeschi,

Wortgottesfeier mit Esther Holzer

Gedächtnis: Urs Ochsenbein.

Jahrzeit: Franz, Johann, Willy und

Joseph Karlen.

18.00 Uhr, Luterbach,

Eucharistiefeier mit Pascal Eng und

Birgitta Aicher mit Ministrantenauf-

nahme

18.00 Uhr, Subingen,

Wortgottesfeier mit Rosa Tirler

SONNTAG, 27. OKTOBER

09.30 Uhr, Deitingen,

Wortgottesfeier mit Esther Holzer

Gedächtnis: Urs Flury-Fuchs.

Jahrzeit: Marta und Viktor

Flury-Ris; Walter und Marie

Ris-Emch u. Kinder Hilda, Marta,

Rosa, Cäcilia und Emilie;

Hilda und Josef Flury-Ris;

Walter und Marie Ris-Schläfli

und Töchter Antoinette und

Madeleine; Elisabeth und Stephan

Probst-Studer; Anna Emma

Merlach Kofmel.

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Pascal Eng
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarrheimwartung | Gjevalin und Tereza Frockaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarrheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepäsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Rosa Tirlor
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
und Birgitta Aicher

Jahrzeit: Emma und Paul Aerni-Aetzli, Heinz Paul Aerni, Josef und Rosalia Vitelli-Respinger.

11.30 Uhr, Zuchwil,
Taufe von Elleri Lisbeth Leone

DIENSTAG, 29. OKTOBER

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 30. OKTOBER

10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
17.30–18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 31. OKTOBER

08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 1. NOVEMBER

09.30 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas,
Totengedenkfeier mit dem Kirchen-
chor
09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer,
anschliessend ökum. Totengedenk-
feier auf dem Friedhof
10.00 Uhr, Luterbach,
Ökum. Gottesdienst mit Hans-Peter
Vonarburg, Jacques Dal Molin und
dem Kirchenchor in der ref. Kirche,
anschliessend Totengedenkfeier auf
dem Friedhof
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng,
anschliessend ökum. Totengedenk-
feier auf dem Friedhof
14.00 Uhr, Deitingen,
Ökum. Totengedenkfeier mit Jacques
Dal Molin und Marianne Schreier
14.00 Uhr, Subingen,
Ökum. Totengedenkfeier mit Rosa
Tirlor und Melanie Pauly und der
Musikgesellschaft Subingen

Mitteilungen

Kollekte

6. Okt.: Inländische Mission.
7.–13. Okt.: Josefsschule Calcutta.
14.–20. Okt.: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
21.–27. Okt.: Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger:innen.
28. Okt.–1. Nov.: Sterbehospiz Derendingen.

Öffnungszeiten Sekretariat

Das Pfarramt ist vom 7. bis 18. Oktober geschlossen. Bei Notfällen wenden Sie sich an den Pfarrer.

Jassnachmittag Frauengemeinschaft

Montag, 7. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarrsaal

Fatima-Prozession in Solothurn

Samstag, 12. Oktober, 17.00 Uhr
Treffpunkt vor der St.-Peters-Kapelle, danach Prozession durch Solothurn und Eucharistiefeier in der St.-Ursen-Kathedrale. Anschliessend traditionelles Festmahl mit portugiesischen Spezialitäten in der «Rythalle». Herzliche Einladung an alle im Namen der Portugiesischen Mission!

Abwesenheit Pfarrer

Pascal Eng ist vom 14. bis 18. Oktober in den Exerzitien. Eine Stellvertretung ist organisiert.

207. Todestag Tadeusz Kosciuszko

Sonntag, 20. Oktober, 10.00 Uhr
Im Anschluss an den Gottesdienst finden Ansprachen und die Kranzniederlegung am Kosciuszko-Denkmal statt. Ausserdem laden die Kosciuszko-Gesellschaft und die Pfarrrei Zuchwil herzlich zum Apéro ein! Wir freuen uns, wenn die Pfarreigemeinschaft zahlreich an diesem mehrsprachigen und so bedeutenden Anlass teilnimmt!

Frauengemeinschaft – Kaffeerunde

Montag, 21. Oktober, 14.00 Uhr
Restaurant Giardino (Blumenfeld)

Chrabbel- und Chinder-Treff

Mittwoch, 23. Oktober, 15.00–17.00 Uhr
Pfarrsaal

Konfessionelles Fenster 8. Klasse – Besuch des Scalabrini-Zentrums

Samstag, 26. Oktober, 13.45 Uhr
Besammlung beim Bahnhofplatz Solothurn (vor «avec»).

Eucharistiefeier mit Gastpredigt

Sonntag, 27. Oktober, 10.00 Uhr
Birgitta Aicher, Fachstellenleiterin Katechese, predigt in der Eucharistiefeier zum Vaterunser.

Konfessionelles Fenster 1. Klasse – Heiliger Martin
Mittwoch, 30. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarrsaal

Friedensgebet

Jeden Dienstag, 19.00–ca. 19.20 Uhr
Ref. Kirche Zuchwil
Seit Kriegsbeginn in der Ukraine gibt es wöchentlich dieses Friedensgebet. Herzliche Einladung!

Fotos und Reiseberichte

Bericht und Bilder zum Kirchenchorausflug (21.9.) und der Ministrantenreise (22.9.) finden Sie auf unserer Website.

Allerheiligen



**Der Tod ist nicht das Ende
nur die Wende
Beginn der Ewigkeit**

Neue Heizungssteuerung in Betrieb

Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass im September einige Handwerker in der Kirche am Arbeiten waren. Die Firma muribaer hat eine Heizungssteuerung eingebaut, die es uns unter anderem ermöglicht, in Zukunft noch mehr Heizkosten zu sparen. Die Heizung funktioniert neu anlassgesteuert: Bei Anlässen wie Gottesdiensten, Taufen, Beerdigungen, Rosenkranz, Konzerten und Chorproben wird der Kirchenraum auf eine Temperatur zwischen 16 und 19 Grad aufgewärmt, in allen anderen Zeiten hingegen senkt sich die Temperatur automatisch auf bis zu 10 Grad ab. Gerade bei grossen Kirchenräumen kann auf diese Art viel Heizenergie eingespart werden. Ausserdem sorgt dieses System dank speziellen Fühlern und eingebauter Lüftungsfunktion für ein besseres Raumklima – was nicht nur uns, sondern auch der empfindlichen Orgel auf der Empore zugute kommt.

Pascal Eng & Markus Fischli

150 Jahre Pfarrrei und Kirchgemeinde



1874 • 2024

Die Jubiläumsfeierlichkeiten beginnen! Bitte beachten Sie das Programm auf der Seite 24.

Zum Gedenken



Verstorben sind:
Crocifissa Cottitto – 19. September.
Michele Mazziotti – 21. September.
Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Freitag, 1. November, 10.00 Uhr

Wir gedenken aller Verstorbenen aus unserer Pfarrrei, die seit Allerheiligen 2023 verstorben sind. In der Eucharistiefeier entzünden wir für sie eine Kerze. Auf dem Friedhof halten wir um 11.30 Uhr eine ökumenische Besinnung mit musikalischer Umrahmung. Für alle Angehörigen gibt es eine Kerze, die auf das Grab gestellt werden kann.

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | derendingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer
Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr
Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42
Kapelle Allerheiligen | **Pfarrheim Widlimatt** | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | luterbach@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Hans-Peter Vonarburg
Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45
Bürozeiten | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51
Pfarrheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

Mitteilungen

DERENDINGEN, LUTERBACH

Kollekten

5.10.: Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
12./13.10.: Ärzte ohne Grenzen.
19.10.: Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
26./27.10.: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen des Bistums Basel.
01.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Ferien

Esther Holzer weilt vom **15. bis 22. Oktober** in den Ferien.

Vom **20. bis 27. Oktober** ist **Hans-Peter Vonarburg** ferienhalber abwesend.

Telefone werden während der oben erwähnten Abwesenheiten entgegengenommen.

8. Klasse – Firmvorbereitung

Samstag, 26. Oktober, 13.45–16.45 Uhr
Scalabrini-Zentrum in Solothurn

Im Rahmen der konfessionellen Fenster findet für die katholischen Jugendlichen der 8. Klasse aus dem gesamten Pastoralraum Wasseramt Ost der Anlass zum Thema «Welt der Migration» statt. Wir wünschen den Jugendlichen einen spannenden Nachmittag mit wertvollen Eindrücken im Scalabrini-Zentrum.

DERENDINGEN

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von **Margaretha Gasser-Koch**.

Licht leuchte der Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Taufe

Am **26. Oktober** wird **Ariana Gouveia Teixeira** durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

*Liebe Ariana
 Liebevoller Menschen sollen dich auf deinem Weg begleiten. Wir wünschen dir den Segen Gottes dazu.*

Frauengemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag

Donnerstag, 3. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarrheim Widlimatt

Ein geselliger Nachmittag zum Spielen, Jassen, Plaudern, Geschichtenhören und Zvieriessen erwartet Sie. Alle sind herzlich willkommen.

Auskunft:

Silvia Schneider, 032 682 10 26.

Frauengemeinschaft – Kreativworkshop mit Papierwickeldraht

Montag, 21. Oktober, 19.00 Uhr

Dienstag, 22. Oktober, 14.00 Uhr

Pfarrheim Widlimatt

Unter der Anleitung von Veronika Feller fertigen wir schöne Tischdekorationen an.

Kosten: Fr. 20.–.

Auskunft und Anmeldung bis am 4. Oktober:

Gisela Zürcher, 079 668 22 57, gisela.zuercher@bluewin.ch.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mittwoch, 23. Oktober, 14.00 Uhr

Pfarrheim Widlimatt

Wir heissen Sie herzlich willkommen zum Seniorennachmittag. Rolf Weber und Monika Hartmann bereichern den Nachmittag mit Geschichten aus der Region.

Frauengemeinschaft – Kaffiträff

Mittwoch, 30. Oktober, 09.00 Uhr

Restaurant Viktor, Solothurn

Wir treffen uns am Gemüseäret zum gemeinsamen Kafi.

Auskunft:

Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch.

1. Klasse – konfessionelles Fenster

Mittwoch, 30. Oktober, 14–16.30 Uhr

Pfarrheim Widlimatt

Wir wünschen den Kindern der ersten Klasse und Susanne Del Conte einen schönen Nachmittag zum Thema «Beten mit Maria».

Frauengemeinschaft – Plauderstunde

Donnerstag, 31. Oktober, 14.30–16.00 Uhr

Zentrum Tharad

Die Frauengemeinschaft freut sich, Ihnen und den Frauen, welche im Tharad wohnen, Zeit zu schenken. Herzlich willkommen in der Cafeteria.

Auskunft:

Lydia Bucher, 079 346 20 47, bucherlydia1@bluewin.ch.

Jubla – Halloween

Donnerstag, 31. Oktober, 19.00–21.00 Uhr

Pfarrheim Widlimatt

Die Jubla-Kids sind herzlich zum Halloween-Anlass eingeladen.

Allerheiligen

Freitag, 1. November, 09.30 Uhr

Herz-Jesu-Kirche

In dieser Feier gedenken wir aller, die seit dem vergangenen November von uns gegangen sind. Wir werden dabei für jeden Verstorbenen eine Kerze anzünden und diese am Schluss der Feier den Angehörigen geben.

Möge ihnen dieses Licht viel Wärme und Hoffnung schenken.

Um **11 Uhr** findet die **ökumenische Totengedenkfeier** auf dem **Friedhof** statt. Die Musikgesellschaft umrahmt diese Feier. Herzliche Einladung.

Aussichten

Pfarrerat – Kürbisnacht

Donnerstag, 7. November, 18.00 Uhr

Vorplatz bei der Herz-Jesu-Kirche

LUTERBACH

Ökum. Seniorenmittagstisch

Montag, 7. Oktober, 11.30 Uhr

Restaurant Krone

Wir heissen Sie herzlich willkommen am Mittagstisch und freuen uns über neue Gäste.

Auskunft:

Ursula Flückiger, 032 682 33 18.

Frauengemeinschaft – Andacht mit Höck

Mittwoch, 9. Oktober, 19.00 Uhr

St.-Josefs-Kirche

Wir laden Sie herzlich zur Oktoberandacht ein. Anschliessend Höck im Pfarrheim.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Donnerstag, 10. Oktober, 14.00 Uhr

Pfarrheim St. Josef

Wir heissen Sie herzlich willkommen zum Lottospielen. Das Team freut sich auf einen geselligen Nachmittag.

Ökumenische Familienkirche

kunterbunt

Samstag, 26. Oktober, 10.00–13.00 Uhr

Pfarrheim St. Josef

Wir laden besonders Familien herzlich zur neuen Form von der Chinder- und Wägfür zum Thema «Mmm, das schmeckt nach Herbst» ein. Alle Kinder sind herzlich willkommen – es gibt keine Altersbeschränkung. Nach dem gemeinsamen Feiern lassen wir das Erlebte bei einem feinen Mittagessen ausklingen. Das Kunterbunt-Team freut sich auf viele Familien.

Anmeldung bis am 22. Oktober via QR-Code auf der Homepage oder telefonisch:

Susanne Del Conte, 076 317 28 53, Sonja Graber, 079 752 21 09.

Jubla – Herbstanlass

Samstag, 26. Oktober, 13.00 Uhr

Pfarrheim St. Josef

Wir wünschen der Jubla einen tollen Nachmittag und viel Spass.

Ministrant:innen: Aufnahme

Samstag, 26. Oktober, 18.00 Uhr

In dieser Feier können wir **Simon Schultis** in der Ministrant:innenschar begrüssen. Wir freuen uns auf die feierliche Aufnahme und wünschen Simon viel Freude an der Aufgabe.

Allerheiligen

Freitag, 1. November, 10.00 Uhr

Reformierte Kirche

Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Gedenkgottesdienst ein.

In dieser Feier werden noch einmal die Namen derer genannt, die Gott seit dem letzten 1. November aus unserer Gemeinschaft abgerufen hat.

Gemeinsam wollen wir in der Dunkelheit der Trauer suchen und für unsere Zukunft beten. Die Gemeinschaft mit anderen Menschen und das Hören auf Gottes Wort sollen guttun und trösten.

Mitgestaltet wird die Feier durch den Kirchenchor St. Josef und die Musikgesellschaft Luterbach. Anschliessend an den Gottesdienst begeben wir uns auf den Friedhof zum Gebet.

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |
aeschi@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer
Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch
Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |
deitingen@pawa-ost.ch | **Ansprechpersonen** | Anoop Thomas & Marianne Schreier
Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI/SUBINGEN

Ökumenischer Alleinstehenden-Treff

Dienstag, 15. Oktober, ab 14.00 Uhr
Josefsheim

Jeden dritten Dienstagnachmittag im Monat sind alle alleinstehenden bzw. alleinlebenden Menschen aus Subingen, Aeschi und den umliegenden Dörfern zum gemütlichen Beisammensein eingeladen: bei Spielen und Gesprächen, mit kleinen Impulsen und einem Zvieri. Keine Anmeldung nötig. Willkommen und gerne weitersagen!

Kontakt und Auskunft:

Theresia Vögtlin, 079 287 14 16.

AESCHI

Kollekten

05.10.: Migratio,

Tag der Migrant:innen.

20.10.: Missio.

26.10.: Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger:innen.

01.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Sekretariat

Das Sekretariat bleibt ferienhalber vom **7. bis 11. Oktober** geschlossen.

Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

Wochenende 12./13. Oktober

An diesem Wochenende findet in der Pfarrkirche Aeschi kein Gottesdienst statt. Gerne laden wir Sie ein, andere Gottesdienste im Pastoralraum zu besuchen.

Jassen im Pfarrsaal

Freitag, 25. Oktober, 19.00 Uhr

«Herzlich willkommen»

Zum Jassen ist jedermann/-frau eingeladen. Wir freuen uns, wenn viele Spielfreudige den Weg in den Pfarrsaal Aeschi finden.

Internationale Tänze

Tanzen macht Spass, ab 30. Oktober, jeweils mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr im Pfarrsaal Aeschi. Flyer liegen in der Kirche auf oder Frau Regina Flury, 062 968 17 10, gibt gerne Auskunft.

Allerheiligen – Totengedenkfeier

Freitag, 1. November, 09.30 Uhr

Zu dieser Gedächtnisfeier für unsere Verstorbenen sind alle herzlich eingeladen, besonders jene, die in den letzten 12 Monaten einen lieben Menschen verloren haben. Die Feier wird musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor.

ren haben. Die Feier wird musikalisch umrahmt mit der Vater-unser-Messe des Kirchenchors.

DEITINGEN/SUBINGEN

Erinnerung –

Ökumenischer Besinnungsmorgen

Donnerstag, 17. Oktober, 09.00 Uhr

Pfarrheim Baschi Deitingen

Thema: «Unser tägliches Brot gib uns heute»

Die Bibel ist voller Worte über Brot. Wir werden Geschichten über Brot hören, Brot geniessen und teilen.

Den Vormittag schliessen wir mit einer Andacht ab.

Anschliessend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im **Café Felber**.

Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung bitte bis

Montag, 14. Oktober (mit oder ohne Mittagessen), an das ref. oder kath. Pfarramt oder direkt an Marianne Schreier, 079 416 11 26.

DEITINGEN

Kollekten

06.10.: Baldegger Schwestern.

13.10.: Marianne Hiller Missionare.

20.10.: Missio.

27.10.: Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger:innen.

01.11.: Sterbehospiz Solothurn.

Senior:innen – Mittagstisch

Am **Dienstag, 8. Oktober, 12.00 Uhr**,

treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum Mittagstisch im **Café Felber**.

An- oder Abmeldungen bei Erika Keller, Tel. 032 614 11 53.

Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

Freitag, 18. Oktober und

Wochenende vom 19. und 20. Oktober.

An diesen Tagen findet in der Pfarrkirche Deitingen kein Gottesdienst statt. Gerne laden wir Sie ein, andere Gottesdienste im Pastoralraum zu besuchen.

Allerheiligen –

Ökumenische Totengedenkfeier

Freitag, 1. November, 14.00 Uhr

Zu dieser Gedächtnisfeier für unsere Verstorbenen sind alle herzlich eingeladen, besonders jene, die in den letzten 12 Monaten einen lieben Menschen verloren haben.

Die Feier wird musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor.

Susanne Kofmel und Doris Christ begleiten die Gesänge aus Taizé mit Orgel- und Querflötenklängen. *Es ist tröstlich, dass in den Welten der Erinnerung nichts verloren geht – keine liebevolle Geste, kein Lachen, kein gemeinsames Erleben.*

In unseren Herzen bleibt all das bestehen. Gott sei Dank!

Frauengemeinschaft, Frauendisco

Freitag, 25. Oktober

Pfarrheim Baschi

19.30 Uhr pikante Teilete, Fingerfood. von 21 bis 23.30 Uhr Disco. Nähere Informationen siehe Flyer.

Ruhe im Sturm

Dienstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr

Kirche

Aus dem Alltag heraustreten, zur Ruhe kommen und neue Kraft tanken. Das wollen wir gemeinsam an diesem Abend mit besinnlichen Texten, Gebet und Stille. Dorothea Moser wird unsere Feier musikalisch bereichern. Herzlich willkommen.

Begegnungen,

die Horizonte erweitern –

Besuch des IBZ Scalabrini Solothurn

Kürzlich besuchten die Kirchgemeinde- und Pfarreiräte das Internationale Bildungszentrum der Scalabrini in Solothurn.

Christiane Lubos und ihre Ordensfrauen liessen uns einen Einblick in ihr Wirken gewähren. Wir waren tief berührt und fasziniert vom Engagement der Scalabrini für junge Menschen aus aller Welt, von ihrer spürbaren, tiefen Spiritualität und von gelebter Nächstenliebe. Kaplan Anoop Thomas rundete den Begegnungsmorgen mit einer Eucharistiefeier in der Klosterkirche ab.

Den Fremden, den Migrant:innen und eigentlich jeden Mitmenschen mit den Augen Gottes zu sehen, diesen Gedanken haben wir aus diesem Morgen mitgenommen. *Wie du den andern anschaust, so ist er für dich.*

Wenn du ihn als Fremden ansiehst, ist er ein Fremder für dich.

Wenn du ihn als Freund ansiehst, ist er ein Freund für dich.

Verändere deinen Blick, wenn du die Welt verändern willst:

Schau mit anderen Augen, du kannst die Welt verändern.

Gekürzter Text nach M.G.Luise, Scalabrini

Voranzeige

Frauengemeinschaft

Elisabethengottesdienst

Samstag, 9. November, 18.00 Uhr

Kirche



Fortsetzung auf nächster Seite ...

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt Subingen | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Rosa Tirlir
Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr
Kirchgemeindepräsident | Meinrad Vöggtlin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

SUBINGEN

Kollekten

13.10.: Bistumskollekte für finanzielle Härtefälle.

19.10.: una terra una familia.

26.10.: Bistumskollekte für geistliche Begleitung.

01.11.: Hospiz Solothurn.

Sakrament der Taufe

Am 20. Oktober wird durch das Sakrament der Taufe **Lino Kumkli** in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir wünschen der Familie viele schöne und freudige Erlebnisse und Gottes reichen Segen.

Ein besonderer Abend-Gottesdienst

Samstag, 26. Oktober, 18.00 Uhr
Kirche

Wir feiern Gottesdienst zum Thema «Heimat» und mit spezieller populärer Musik von Sängerin Samantha Herzog und Pianist/ Organist Roman Halter. Anschliessend sind alle zum Apéro im Josefsheim eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind. Besonders eingeladen sind alle, die seit August 2023 in Subingen zugezogen sind.

Okum. Mittagstisch für Senior:innen

Dienstag, 29. Oktober, 12.15 Uhr
Kontiki

Wir freuen uns auf viele Mittagstisch-Gäste, die gerne in angenehmer Gesellschaft ein gutes und günstiges Mittagessen einnehmen. Neue Gäste sind gerne gesehen – bitte weitersagen. Anmeldung bis Freitag, 25. Oktober, bei Anna Probst, 032 614 12 36.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Dienstag, 29. Oktober, 14.00 Uhr
Josefsheim



Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ein, mit uns «**30 Jahre kirchliche Senioren-Arbeit Subingen**» zu feiern. Speziell begrüßen wir ehemalige und aktuell Aktive und sagen ihnen Danke

für ihr Engagement. Der Nachmittag wird gestaltet durch Zauber-Künstlerin Lou mit einer überraschenden, bezaubernden und unterhaltsamen Show. Dazu werden wir miteinander einige Lieder singen, begleitet von Elisabeth Borner am Klavier. Auch ein gemeinsames Zvieri gehört wie immer dazu.

Herzlich willkommen zu diesem besonderen Seniorennachmittag!

Allerheiligen

Freitag, 1. November, 14.00 Uhr
Kirche

Am Nachmittag von Allerheiligen denken wir an die Verstorbenen der vergangenen 12 Monate. In einer besinnlichen Feier nennen wir ihre Namen und zünden Kerzen für sie an. Wir suchen Trost und Halt in der Gemeinschaft, im Licht, im Wort Gottes an uns, in Musik und Gesang. Wir dürfen uns getragen und gestärkt wissen durch die allumfassende Liebe Gottes. Diese Gedenkfeier wird mitgestaltet durch die Musikgesellschaft Subingen und Organist Roman Halter. – Die ganze Dorfbewölkerung und besonders alle trauernden Angehörigen sind herzlich dazu eingeladen.

Pastoralraumleiterin | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzel@wandflue.ch
Pfarrverantwortlicher | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | sylvester.ihuoma@wandflue.ch
Sekretariat Pastoralraum | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | ruth.barreaux@wandflue.ch

Digitaler Adventskalender



Auf unserer Homepage www.wandflue.ch haben wir für Sie die letzten Jahre einen digitalen Adventskalender gestaltet. Im Jahr 2023 kamen die Beiträge von den Mitarbeitenden unseres Pastoralraumes.

Für dieses Jahr möchten wir Sie – unsere Pastoralraumangehörigen – fragen, ob Sie unseren Adventskalender mit einem eigenen kleinen Beitrag bereichern möchten?

Das kann ein Gedicht, ein Rezept, eigene Gedanken oder eine kurze Geschichte sein. Vielleicht kennen Sie ja Traditionen aus der Region, Rituale in Ihrer Familie, die Sie über diesen Adventskalender teilen möchten? Ein passendes Foto, bei denen die Bildrechte bei Ihnen liegen, dürfen Sie dem Ganzen gerne anfügen.

Sie können den Tag im Advent bestimmen, an dem Ihr Beitrag publiziert werden soll. Wir versuchen jeden Wunsch zu berücksichtigen. Sind Sie dabei? Dann melden Sie sich in den nächsten Tagen bei uns an (032 645 18 79) und schicken Sie Ihren Text bis zum 18. November an pfarramt.bettlach@wandflue.ch.

Wir sind gespannt und freuen uns auf Ihre Beiträge!
 Janine Kanapin, Cristina Caruso und Ruth Barreaux

Gottesdienste

SAMSTAG, 5. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Rosenkranzgebet in der ganzen Schweiz

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
Jahrzeit: Marie Vonlanthen, Albert Vonlanthen, Ferdinand Vonlanthen, Ida und Emil Krummenacher.
Dreissigster: Jacqueline Bänninger-Hausammann.

SONNTAG, 6. OKTOBER

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
Anschliessend «Eusi-Kaffee».

10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,
Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Gottesdienst in Italienisch entfällt
16.00 Uhr, Niklauskapelle Staad,
Lichtblick zur Woche mit Matthias Hochhuth (evang.-ref. Arch)

DIENSTAG, 8. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

MITTWOCH, 9. OKTOBER

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach,
Augen-Blick entfällt

DONNERSTAG, 10. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 12. OKTOBER

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli
Jahrzeit: Charlotte Mercerat.

SONNTAG, 13. OKTOBER

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli
Jahrzeit: Nina Schneider Schriber und René Schneider.
10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier in Spanisch
17.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier in Italienisch

DIENSTAG, 15. OKTOBER

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

MITTWOCH, 16. OKTOBER

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach,
Augen-Blick entfällt

Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

DONNERSTAG, 17. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 19. OKTOBER

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Jahrzeit: Eugen und Louise Lipp-Hofer, Söhne Eugen und Fridolin Lipp, Marlise Flury.

SONNTAG, 20. OKTOBER

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Anschliessend «Eusi-Kaffee».
10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,
Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Gottesdienst in Italienisch entfällt

DIENSTAG, 22. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli

MITTWOCH, 23. OKTOBER

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach,
Augen-Blick mit Renata Sury
im Anschluss Kaffee.

DONNERSTAG, 24. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

SAMSTAG, 26. OKTOBER

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Täufenerneuerung der Erstkommunikationskinder
Jahrzeit: Susanna Riem-Lisser.

SONNTAG, 27. OKTOBER

09.45 Uhr, Kapelle des Bachtelen,
Wortgottesfeier mit Kommunion
mit Markus Kissner
10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Gottesdienst in Italienisch entfällt

DIENSTAG, 29. OKTOBER

09.00 Uhr, Grenchen,
kein Gottesdienst
17.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,
Ökum. Friedensgebet

MITTWOCH, 30. OKTOBER

18.30 Uhr, Turmkapelle Bettlach
Augen-Blick mit Sylvester Ihuoma

DONNERSTAG, 31. OKTOBER

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

FREITAG, 1. NOVEMBER

ALLERHEILIGEN

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Wieslaw Reglinski
Mitwirkung Kirchenchor
Anschliessend «Eusi-Kaffee».
10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Mitwirkung Kirchenchor
14.00 Uhr, Bettlach,
Totengedenken mit Gudula Metzel

SAMSTAG, 2. NOVEMBER

ALLERSEELEN

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier und Totengedenken
mit Sylvester Ihuoma
Mitwirkung Kirchenchor

SONNTAG, 3. NOVEMBER

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Eucharistiefeier und Taufe
mit Sylvester Ihuoma
10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier in Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Gottesdienst in Italienisch
16.00 Uhr, Niklauskapelle Staad,
Lichtblick zur Woche mit Andreas Grossglauser (neupostolisch)

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Missione Cattolica Italiana informiert

Domenica 6 ottobre

Solothurn: ore 9.00 S. Messa e catechesi comunitaria.
Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

Venerdì 11 ottobre

Gerlafingen: ore 18.00 S. Rosario e S. Messa.

Sabato 12 ottobre

Solothurn: ore 17.00 Processione della Madonna di Fatima, con la comunità di lingua portoghese.
Ore 18.00 S. Messa in Cattedrale.

Domenica 13 ottobre

Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Grenchen: ore 17.00 S. Messa.

Martedì 15 ottobre

Zuchwil: ore 15.00 incontro del gruppo della terza età.

Mercoledì 16 ottobre

Grenchen: ore 15.00 incontro del gruppo della terza età.

Venerdì 18 ottobre

Gerlafingen: ore 18.00 S. Rosario e S. Messa.

Domenica 20 ottobre

Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

Venerdì 25 ottobre

Gerlafingen: ore 18.00 S. Rosario e S. Messa.

Sabato 26 ottobre

Zuchwil: ore 18.30 Cineforum.

Domenica 27 ottobre

Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

Venerdì 1 novembre – Festa di Tutti i Santi

Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Olten: ore 11.30 S. Messa.
Grenchen: ore 15.00 Liturgia della Parola nella Cappella del Cimitero.

Sabato 2 novembre

Balsthal: ore 19.00 S. Messa bilingue.

Domenica 3 novembre

Solothurn: ore 9.00 S. Messa – Commemorazione di tutti i defunti.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

S. Rosario nel mese di ottobre

Grenchen: ore 14.00.
Derendingen: ore 15.00.

Mitteilungen

Kollekten

5./6. Oktober: Jugendkollekte

12./13. Oktober: Theologische Fakultät der Universität Luzern

19./20. Oktober: Ausgleichsfonds der Weltkirche – MISSIO

26./27. Oktober: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel

1. November: Soziale Aufgaben der Pfarrei

Rosenkranz

Samstag, 5. Oktober, 09.00 Uhr
Taufkapelle Grenchen

Die Organisation «Pray Schwiz!» lädt Sie ganz herzlich ein zum Gebet an diesem Tag für unser Land und seine Menschen, für alle Völker der Welt, für den Weltfrieden und für die Heilige Mutter Kirche. Jede Person kann sich und seine Familie etc. bei dieser Gelegenheit auch in einer privaten Weihe an das Unbefleckte Herz Mariens wenden. Unsere Gottesmutter möge alle unsere Gebete zu ihrem Sohn Jesus tragen.

www.prayschwiz.ch

Mittagsclub

Mittwoch, 16. Oktober
Markussaal Bettlach

Ab 11 Uhr (Türöffnung) gibt es wieder ein feines Zmittag für Fr. 12.– (Menüpreis + 1 × 2 dl Mineral). Anmeldungen wie immer bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker (076 580 22 17).

Mittagstisch

Donnerstag, 24. Oktober
Eusebiushof Grenchen

Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: Fr. 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Montag, 21. Oktober ans Pfarreisekretariat St. Eusebius 032 653 12 33.

ökum. Seniorennachmittag

Theater – Hätzchlopfe

Mittwoch, 30. Oktober 2024, 14.30 Uhr
Zwinglihaus Grenchen – Türöffnung
14.00 Uhr

Wir kennen viele Arten von Herzklopfen – sei es aus Angst, Stress oder wegen der Liebe. Und diese macht auch vor dem Alter nicht halt.

Ein Lustspiel in fünf Bildern von Kurt Frauchiger. Gespielt von der Seniorenbühne der Liebhaberbühne Biel. Anschliessend ein feines Zvieri mit Kaffee und Kuchen.

Herzliche Einladung!
www.liebhaberbuehnebiel.ch
Marianne Bumbacher

Verein Restessbar Grenchen neu in der Lokation des ehemaligen Credo-Shops

Ab Oktober wird der Verein Restessbar die Räume des ehemaligen Credo-Shops in der Liegenschaft des Kultusvereines an der Robert Luterbacherstrasse beziehen. Alle «Foodsaver» dürfen dort Obst, Gemüse, Brot und manchmal andere Produkte abholen. Ziel des Vereines ist, das Wegwerfen von Lebensmitteln so gut wie möglich zu vermeiden. Die grosse Verschwendung von Lebensmitteln ist angesichts von Armut, aber auch angesichts unseres Verantwortung für einen sorgfältigen Umgang mit den Ressourcen ökologisch und sozial nur schwer zu verstehen. Helfen Sie mit, dass Lebensmittel gut verwertet werden! Kommen Sie und schauen Sie vorbei!

Die Restessbar ist eine schöne Ergänzung zum Tischlein Deck dich. Durch das ganze Jahr kommen jeden Freitagnachmittag Bedürftige im Eusebiushof vorbei und können dort Lebensmittel beziehen.

Den vielen freiwillig Tätigen hier und dort gilt unsere Unterstützung und ein grosses Dankeschön für ihr regelmässiges, wöchentliches Engagement.

Die Restessbar Grenchen ist jeden Montag ab 18.45 Uhr geöffnet. Weitere Informationen unter www.restessbar.ch.

Gudula Metzel, Präsidentin Kultusverein

Installationsfeier



Mit der Installation von Sylvester Ihuoma ist die Pastoralraumleitung nach der Demission von Wieslaw Reglinski wieder komplett. Somit wird ab jetzt der Pastoralraum Wandflue und beide Pfarreien St. Klemenz und St. Eusebius gemeinsam geleitet durch Gudula Metzel und Sylvester Ihuoma.

In einem feierlichen Gottesdienst musikalisch begleitet von beiden Kirchenchören hat die Regionalverantwortliche Edith Rey Kühntopf (im Bild links) im Namen unseres Bischofs die Einsetzung von Sylvester Ihuoma zum leitenden Priester vorgenommen. Zusammen mit den Missionen konnten wir ein schönes Fest feiern mit einem anschliessenden Apéro riche mit afrikanischen Spezialitäten.

Vielen Dank an alle, die zu diesem Fest beigetragen haben.

Weitere Impressionen von der Feier finden Sie auf unserer Website www.wandflue.ch.

Tauchen wir zusammen ab in die Traumwelten

Erzählnacht in Bettlach

Traumwelten heisst das Motto der diesjährigen Erzählnacht, die am Freitag, 8. November, schweizweit stattfindet. Auch in Bettlach können an diesem Abend Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern in ganz unterschiedliche Traumwelten abtauchen, denn natürlich sind auch wir in diesem Jahr wieder mit dabei. Die JuBla Bettlach wird die Räume im Pfarreizentrum St. Klemenz traumhaft einrichten, damit die Kinder und ihre Eltern ab 18 Uhr den Geschichten in einer ganz besonderen Atmosphäre lauschen können. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt und den Bastelraum wird es wieder geben. Träumt ihr mit? Wir freuen uns auf euch!

Thomas Wehrli, JuBla-Präses

Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Renata Sury | renata.sury@wandflue.chr
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

Mitteilungen

Unsere Jubilare

Im goldenen Oktober freuen wir uns über viele Jubilarinnen und Jubilare in unserer Pfarrei.

Margaritha Sallaz-Ingold:

95. Geburtstag am 10. Oktober.

Paul Kupper: 96. Geburtstag am 13. Oktober.

Giulio Marzari: 90. Geburtstag am 13. Oktober.

Bruno Ballabio: 80. Geburtstag am 20. Oktober.

Anna Gross-Allemand und Peter Gross feiern am 23. Oktober ihren 65. Hochzeitstag.

Wir gratulieren allen ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Konfessioneller Nachmittag

Am **Freitag, 25. Oktober**, treffen sich die katholischen Kinder der **4. Klasse** im Pfarreisaal. Beginn um 13.30 Uhr und Schluss um 16 Uhr.

Fischpredigt des Heiligen Antonius



So wie es bei Franziskus die Vogelpredigt gibt, finden wir bei Antonius die nicht weniger fantasievolle und poetische Fischpredigt. Sie soll in Rimini stattgefunden

JuBla

Findet nach den Herbstferien wieder am **Samstag, 26. Oktober**, statt.

Danksagung

Im Gottesdienst am Sonntag, 27. Oktober, um 10 Uhr in der St.-Klemenz-Kirche werden wir Danke sagen zu **Rita Derendinger-Allemand** und **Hugo Schnegg** für ihre langjährigen Tätigkeiten in unserer Pfarrei.

Pfarreisekretariat

Vom 7. bis 18. Oktober bleibt das Sekretariat geschlossen. In dieser Zeit können Sie sich vormittags an die Pfarrei in Grenchen wenden (032 653 12 33). Ab dem 21. Oktober sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Crivelli | Franca Droz | Monica Hossi (HPS) | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Betreuung Eusebiushof | Claudia Patané | 076 559 37 68
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

Mitteilungen

Öffnungszeiten Sekretariat

In den Schulferien (noch bis zum 18. Oktober) ist das Sekretariat immer nur vormittags regelmässig besetzt.

Sakrament der Taufe

Am Sonntag 20. Oktober, dürfen wir **Olivia Laura Ayissi** und **Jessica Victoria Ayissi** in unsere Gemeinschaft aufnehmen.

Wir wünschen Olivia und Jessica, ihren Eltern Olivier und Justine Ayissi und der ganzen Familie ein schönes Fest und Gottes reichen Segen.

Ökumene

Gottesdienste in den Alterszentren
Dienstag, 8. Oktober
10.30 Uhr, Zentrum Sunnepark
(röm.-kath.)

Donnerstag, 10. Oktober
15.00 Uhr, Alterszentrum Kastels
16.00 Uhr, Alterszentrum am Weinberg (beide röm.-kath.)

Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 29. Oktober, 17.00 Uhr
Josefskapelle

Gratulationen

96. Geburtstag

Am 9. Oktober: **Frau Margarita Klenzi**.

95. Geburtstag

Am 6. Oktober: **Frau Germaine Bourguet** und zwei Tage später, am 8. Oktober, **Herr Pol Bourguet**.
Am 27. Oktober: **Herr Rudolf Jean-neret Grosjean**.

90. Geburtstag

Am 22. Oktober: **Frau Salvatrice Di Bernardo**.

Eiserne Hochzeit

Am 17. Oktober 1959 geheiratet hat unser langjähriges Sakristanenehepaar der Kapelle in Staad **Werner und Margrit Weingartner**.

Diamantene Hochzeit

Am 17. Oktober 1964 geheiratet haben **Herr und Frau Helmut Tellensky und Belen Gomez**.

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Am 8. September: **Frau Verena Schild**, Jurastrasse 120, im 79. Lebensjahr.
Am 19. September: **Frau Antonella Matarrese**, Schützengasse 90, im 48. Lebensjahr.

Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

Mit Jesus auf dem Weg zur Erstkommunion

Vorbereitung Taufenerneuerung
Am Samstag, 26. Oktober, von 10 bis 12 Uhr findet die Vorbereitung zur Taufenerneuerung der Kinder mit einem Elternteil im Eusebiushof statt. Wir freuen uns auf die gemeinsame Vorbereitung.
Am Taufenerneuerungsgottesdienst vom 26. Oktober, 17.30 Uhr, feiern die

Erstkommunionkinder zusammen mit ihren Paten und Familien die Taufenerneuerung in der Eusebiuskirche. Bitte die Taufkerze nicht vergessen! Wir freuen uns auf eine schöne Feier zum Start auf dem Weg zur Erstkommunion.

Daniela Varrin

«Der Chor ist für mich wie eine kleine Familie»

Flavia Graf ist 17 Jahre alt, wohnt in Riedholz und verbringt ihre Freizeit am liebsten mit Musik. Als Alt 2 bereichert sie den Mädchenchor Solothurn mit ihrer Stimme. Doch das ist nicht alles. Neben der Musik schlägt ihr Herz auch für die Pfadi Stadt Solothurn, die sie als Leiterin aktiv mitgestaltet. Zurzeit besucht sie das Gymnasium an der Kantonsschule Solothurn, wo sie Englisch als Schwerpunktfach gewählt hat. Im Interview erzählt Flavia von ihrem Leben im Chor, ihren persönlichen Highlights und ihren Zukunftsplänen. Vielen Dank für das Interview, Flavia.

FLAVIA, SEIT WANN SINGST DU?

Seit 10 Jahren singe ich aktiv im Mädchenchor. Natürlich habe ich schon vorher meine Leidenschaft für das Singen ausgelebt und zu Hause und in meiner Freizeit so viel gesungen, wie ich konnte.

WAS MACHST DU AM LIEBSTEN?

Ich gehe sehr gerne auf Konzertreisen, Chorlager und Festivals. Die schönsten Erlebnisse sind sowieso immer die, die man gemeinsam als Gruppe hat. Auf Chorfestivals wie dem SKJF oder dem EJCF verbringe ich am liebsten Zeit mit anderen Chören und tausche mich mit ihnen aus. So knüpft man Kontakte in der ganzen Schweiz und sogar in Europa.

WAS MACHT DEN CHOR FÜR DICH SO BESONDERS?

Die Atmosphäre vor, während und nach den Proben und Konzerten ist so speziell und herzlich. Ich fühle mich immer sehr wohl.

KANNST DU DIE ATMOSPHÄRE IM CHOR EIN WENIG BESCHREIBEN?

Wie gesagt, ich singe seit 10 Jahren im Chor und kenne die meisten auch schon seit 10 Jahren, also mehr als mein halbes Leben. Ich habe einen grossen Teil meiner Freizeit mit den Leuten aus dem Chor verbracht und Freundschaften geschlossen, die schon so lange halten. Es ist wie eine kleine Familie.

WAS WAR DEIN SCHÖNSTES ERLEBNIS?

Schwierig, bei all den Chorreisen und Lagern fällt es mir schwer, ein Highlight auszuwählen. Ich glaube, mein grösstes Highlight kommt erst noch. Wir fahren nämlich in den Herbstferien mit dem Chor in ein Lager nach Dänemark, und darauf freue ich mich schon sehr. Wenn ich mich aber für ein Highlight entscheiden müsste, das ich schon erlebt habe, dann würde ich den Chorwettbewerb letztes Jahr in Chur wählen. Wir haben den zweiten Platz in der Kategorie Jugendchor belegt. Die Momente nach dem Auftritt werden mir noch lange in Erinnerung bleiben.

WAS SIND DEINE ZIELE IN BEZUG AUF MUSIK?

Viele von uns wollen Musik studieren. Aber ich möchte lieber Lehrerin werden. Mein Ziel ist es, immer weiter Musik zu machen und so lange wie möglich im Chor zu bleiben.

HABT IHR AUCH ÖFFENTLICHE AUFTRITTE UND WENN JA, WANN IST DER NÄCHSTE?

Ja, wir haben auch Auftritte, der nächste ist am 15. und 16. Dezember 2024. Das ist das Weihnachtskonzert, bei dem wir ein Stück von Vivaldi singen. Das Konzert findet in der Franziskanerkirche in Solothurn statt.



Direkt nach dem Auftritt am Chorwettbewerb



Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf
schweizer papier

gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018

AZA

4500 Solothurn



Post CH AG